


AUS HEITEREM HIMMEL



MEINE

Gesamttagung
Kirche mit Kindern
14.–17. Mai 2026
Siegburg

.....



Gesamttagung
Kirche mit Kindern
14.–17. Mai 2026
Siegburg

DAS MOTTO 2026:

AUS HEITEREM HIMMEL



Aus heiterem Himmel – unverhofft und unerwartet – erleben wir Schönes und Schlimmes, Federleichtes und Belastendes.

Aus heiterem Himmel – unverdient und ungeplant – gelingt ein Projekt ganz wunderbar und staunenswert – oder etwas geht grandios in die Hose!

Aus heiterem Himmel kommt Gottes Nähe, Jesu Zuspruch, geistlicher Trost zu uns. Und dabei ist der Himmel keineswegs immer „oben“, sondern kommt uns von allen Seiten entgegen.



Liebe*r Teilnehmende*r
der Gesamttagung Kirche
mit Kindern 2026, herzlich
willkommen! Wir freuen
uns sehr, dass du da bist!



Dieses Journal ist für dich – als Begleiter durch diese Tagungstage, als Einladung zum Mit- und Nachdenken, Mitfeiern und Mitgestalten.

Die Kirche mit Kindern lebt von Begegnungen: von offenen Ohren, wachen Herzen und der gemeinsamen Suche nach Wegen, wie christlicher Glaube mit Kindern und Familien heute erfahrbar, stärkend und lebendig sein kann. Diese Tagung soll ein Ort sein, an dem genau das Raum bekommt – im Austausch, im gemeinsamen Feiern, im Nachdenken und im Ausprobieren.

Als Programmkommission durften wir diese Tage für dich vorbereiten und dabei viele Ideen, Erfahrungen und Perspektiven zusammenbringen. Unser Wunsch ist, dass du hier **Inspiration** findest, **Ermutigung** spürst und neue **Impulse** für deine Arbeit und deinen Glauben mitnimmst. Bestimmt entstehen Gespräche, die weiterwirken, Fragen, die dich begleiten, oder Begegnungen, die bleiben.

Wir haben in diesem Journal neben dem Programm wichtige Informationen, Tipps und Hinweise für dich zusammengestellt und hoffen, du findest alles, was du brauchst.

Trotzdem und vor allem gerade deshalb: Wir sind während der gesamten Tagung für dich da und selbstverständlich ansprechbar! Du erkennst uns an den blauen T-Shirts/Jacken. Täglich zwischen 8:30 Uhr und 19 Uhr erreichst du uns im Tagungsbüro im Foyer des Rhein-Sieg-Forums.

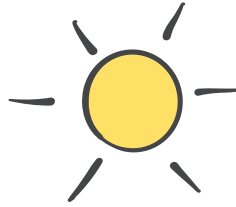
**Wir wünschen uns allen eine
segensreiche Gesamttagung!**

Herzlich,
deine Programmkommission

Bastian Basse, Marcus Bremges,
Miriam Hähnel, Jessica Herget,
Thomas Köster, Tobias Kolb,
Dr. Lisa J. Kregel, Steffi Linnig,
Friederike Schwetasch, Kai Steffen,
Nancy Withöft

Liebe Teilnehmende der Gesamttagung Kirche mit Kindern,

im Namen der Kirchenleitung der Evangelischen Kirche im Rheinland wünsche ich Ihnen ein herzliches Willkommen!



Ich freue mich sehr, Menschen aus ganz Deutschland hier bei uns zu begrüßen, die sich ehrenamtlich und beruflich für die kirchliche Arbeit mit Kindern einsetzen. Schön, dass Sie da sind und wir uns gemeinsam austauschen können!

Jesus hat die Kinder in ganz besonderer Weise in die Mitte genommen: Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes. In seiner Nachfolge ist es unsere Aufgabe, Kindern und ihren Familien immer wieder neue Perspektiven des Reiches Gottes zu eröffnen und gemeinsam mit ihnen biblische Geschichten zu entdecken, zu beten, zu feiern, zu hoffen.

Die Lebenswirklichkeiten von Familien und Kindern haben sich in den letzten Jahren deutlich verändert und stellen Familien oft vor große Herausforderungen. Die veränderten Realitäten fordern uns heraus: kirchliche Orte offen, einladend, unterstützend zu gestalten und Familien mit Kindern in besonderer Weise in den Blick zu nehmen.

Die Gesamttagung bietet die Gelegenheit, gemeinsam neue Wege zu entdecken, bewährte Praxis auszutauschen und Anregungen für eine kinder- und familienfreundliche Kirche zu gewinnen. In den kommenden Tagen erwartet Sie dazu ein vielfältiges Programm.

Herzlichen Dank an alle, die diese Tagung vorbereitet haben und aktiv mitgestalten! Mein besonderer Dank gilt der Programmkommission unter der Leitung von Miriam Hähnel und Dr. Lisa J. Kregel, die mit großem Engagement und kreativen Ideen diese besonderen Tage für Sie alle vorbereitet haben.

Ich wünsche Ihnen eine bereichernde und ermutigende Zeit, vor allem Gottes reichen Segen für Ihre Arbeit mit Kindern und Familien in Ihren Kontexten.

Herzlich
Ihr



Bild: epod Bild

Pfarrer Dr. Thorsten Latzel
Präses der Evangelischen Kirche
im Rheinland

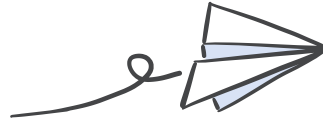
Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gesamttagung Kirche mit Kindern 2026,

als Kind lag ich oft wach im Bett und habe versucht, mir die Unendlichkeit vorzustellen. **Wie groß ist der Himmel? Wohnt darin Gott? Und was ist dann dahinter?**

Kinder können manchmal große Fragen stellen, Fragen, die unseren eigenen Verstand sprengen. Wie gut! **Mit Kindern lernen wir, die großen Fragen des Lebens zu besprechen, auch wenn wir nicht immer direkt eine klare Antwort haben.**

Als Astrophysiker habe ich dann einen Teil meiner Fragen zu meinem Beruf gemacht. Über den Himmel habe ich viel gelernt und das eine oder andere sogar selber erforscht. Aber: Auch der kosmische Himmel hat seine Grenzen. Er hat einen Horizont, den wir mit Wissenschaft alleine nicht überschreiten können. Es ist mein Glaube, der mich weiter schauen und weiterdenken lässt. Wissen und Glauben sind Geschwister, die uns beide das Fragen und Staunen lehren.

Nach meiner Konfirmation wurde ich von unserem Pfarrer gefragt, ob ich nicht Kindergottesdiensthelfer werden wolle. Wenig später durfte ich sonntags Kindern biblische Geschichten erzählen und mit ihnen ihre Fragen besprechen. Das hat meinen Glauben und mein Leben ge-



prägt, bis heute. Vieles was Jesus erzählt hat, versteht man besser, wenn man es im eigenen Erzählen erleben kann. So fühle ich mich heute immer noch kindlich in Gottes Hand geborgen.

Diese Zeit hat mich aber auch ganz praktisch geprägt: Die Grundlagen für meine wissenschaftliche Vorträge habe ich im Kindergottesdienst gelernt. Ich will immer noch Menschen begeistern und sie zum Fragen anregen, wenn ich was erzähle. **Mein Publikum ist älter geworden, die Freude am Geschichten erzählen ist bis heute geblieben.**

Insofern freue ich mich mit Ihnen und euch diese Tagung zu erleben und hoffe, dass wir alle voneinander lernen. Kindern Hoffnung und Glaube weiter geben zu dürfen, ist nicht nur eine wichtige Aufgabe, es ist auch ein großes Geschenk.



Prof. Dr. Heino Falcke
Schirmherr der Gesamttagung Kirche mit Kindern

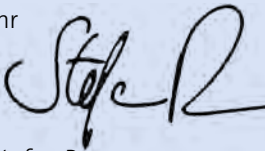
Liebe Tagungsteilnehmerinnen,
liebe Teilnehmer!

Es freut mich, dass Sie sich auf den Weg nach Siegburg gemacht haben. Als Bürgermeister begrüße ich Sie herzlich in unserer Stadt! „Aus heiterem Himmel“ ist ein wunderbares Motto für Ihre Tagung:

Für heiteren Himmel sorgen Sie als Mitarbeitende in der Kirche mit Kindern, wenn Eltern und Kinder sich willkommen und akzeptiert fühlen bei den kirchlichen Angeboten vor Ort. Und auch angesichts von unerwarteten Schwierigkeiten im Leben können Kinder und Familien sich bei Kirche angenommen und unterstützt fühlen, Gemeinschaft erfahren und Mut schöpfen. Was für ein Segen!

Ich wünsche Ihnen für Ihr Engagement spannende Impulse und bereichernde Begegnungen bei Ihrer Tagung in unserer schönen Stadt!

Viele Grüße,
Ihr



Stefan Rosemann
Bürgermeister



Bild: Wikipedia

INHALT

Motto	3
Mottolied	8
■ Lageplan	12
■ Programmübersicht	14
■ <i>Meine persönliche Tagung</i>	21
■ Vormittagsprogramm	24
Mottolied	30
■ Wissensimpulse	32
■ Marktzentrum	36
■ Kraft tanken	38
■ Workshops	40
<i>Journaling-Seiten</i>	68
Gut zu wissen	84
Hier findest du Hilfe	88
Einladung	90



MOTTOLIED

„AUS HEIT 'REM HIMMEL“ (DA KOMMT WAS AUF UNS ZU)

Text & Musik: [Rebecca Viertel](#) (2026), [bex-stage.de](#)

♩ = 168

Verse

Bm D G F#



1. Da kommt was auf uns zu. Da
2. Da kommt was auf mich zu. Da
3. Da kommt wer auf dich zu. Da
4. Was im - mer auch ge - schieht, was

Bm D E F#



kommt was auf uns zu. Man
kommt was auf mich zu. Ich
kommt wer auf dich zu. Du
im - mer auch ge - schieht:

Bm D G F#



kann es jetzt schon seh'n! Man
kann es noch nicht seh'n! Ich
kannst es jetzt schon seh'n! Du
Gott wird mit uns geh'n!

Bm D E F#



kann es jetzt schon seh'n! Da
kann es noch nicht seh'n! Da
kannst es jetzt schon seh'n! Ich
Gott wird mit uns geh'n! Gott

Bm D G F#



kommt was auf uns zu. Da
kommt was auf mich zu. Da
kom - me auf dich zu. Ich
liebt uns, sieht uns an. Gott



Bm D E F#

kommt was auf uns zu. Doch
 kommt was auf mich zu. Wa -
 kom - me auf dich zu. Wir
 liebt uns sieht uns an. Wenn

Bm D G F#

kön - nen wir es nicht ver - steh'n. Doch
 rum muss das ge - scheh'n. Wa -
 wol - len uns ver - steh'n. Wir
 wir nicht wei - ter - seh'n. Wenn

Bm D E F#

kön - nen wir es nicht ver - steh'n. Und es
 rum muss das ge - scheh'n. Und es
 wol - len uns ver - steh'n. Und es
 wir nicht wei - ter - seh'n. Und Gott

Chorus G F#

kommt, es kommt aus
 kommt, es kommt aus
 kommt, es kommt. aus
 kommt, Gott kommt. aus

Bm Bm/A Bm/G# Bm/G

hei - t'rem Him - mel. Ganz
 hei - t'rem Him - mel. Ganz
 hei - t'rem Him - mel. Ganz
 hei - t'rem Him - mel. Ganz

G D

sanft wie war - mer Re - gen auf uns zu.
 plötz - lich wie Ge - wit - ter auf mich zu.
 lei - se wie ein Wind - hauch auf uns zu.
 zart wie ei - ne Wol - ke auf uns zu.

F#7

Und Gott
Doch Gott
Got - tes
Die Lie - be

G **D**

bleibt Gott bleibt, ist
bleibt, Gott, bleibt, ist
Reich, sein Reich, ist
bleibt, sie bleibt, ist

F# **Bm**

längst schon un - ter uns. Die
längst schon hier bei mir. Wenn
längst schon un - ter uns. Wo
längst schon un - ter uns. Der

G

Lie - be Got - tes wohnt in dir und
Stür - me in und um mein Le - ben
die Ge - rech - tig - keit un - ter uns
Se - gen Got - tes wird nie - mals ver -

F# no chord **D.C.**

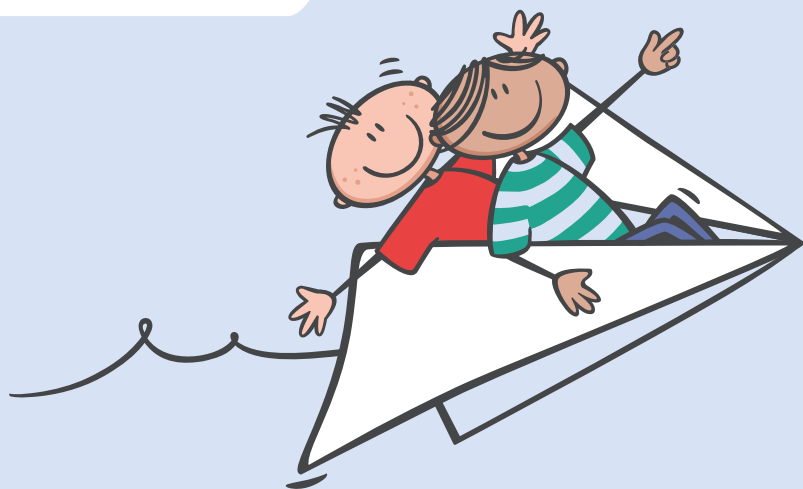
mir. Da kommt was auf uns zu!
weh'n. Da kommt was auf mich zu!
wohnt. Da kommt was auf uns zu!
geh'n. Seht, Gott kommt auf uns zu!



ANHÖREN

Welche Zeile bleibt mir im Ohr?





GOTT KENNT
DEN WEG,
DER REST IST
ABENTEUER.

WO FINDE ICH WAS?



Lageplan

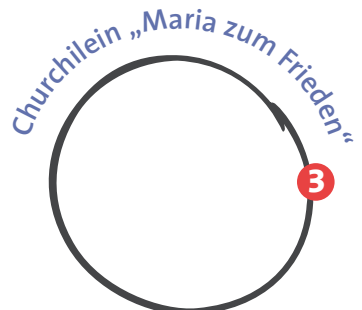
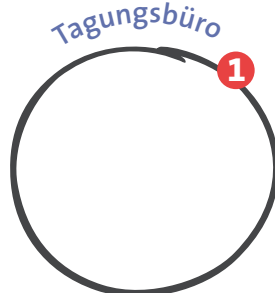
Veranstaltungsorte:

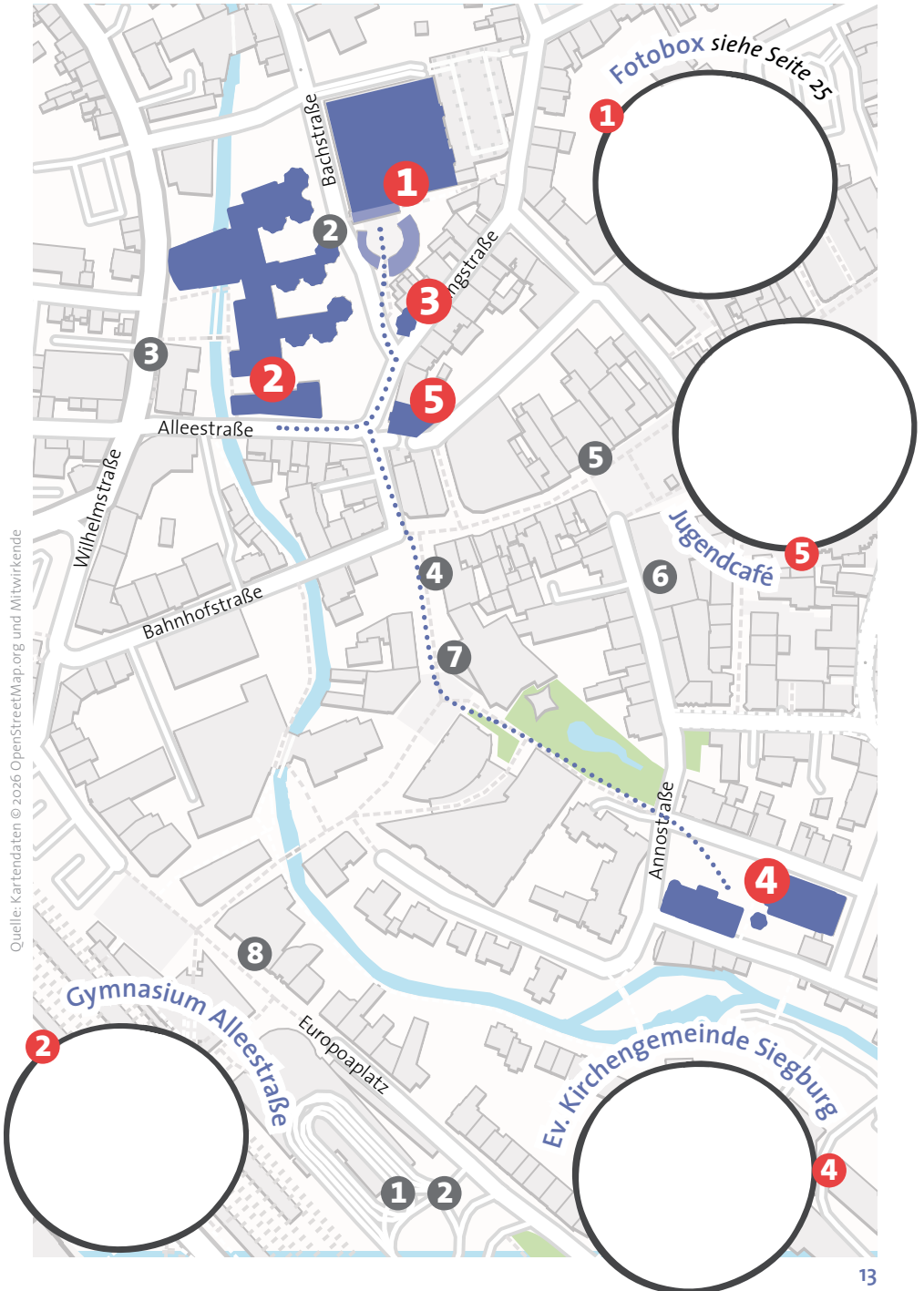
- 1** Rhein-Sieg-Forum
Bachstraße 1, 53721 Siegburg
- 2** Gymnasium Siegburg
Alleestraße
Alleestraße 2, 53721 Siegburg
- 3** Churchilein
„Maria zum Frieden“
vor dem Rhein-Sieg-Forum
- 4** Ev. Kirchengemeinde Siegburg
Auferstehungskirche
und Gemeindehaus
Annostraße 14, 53721 Siegburg
- 5** Ev. Jugendwerk – Kulturcafé
Ringstraße 6A, 53721 Siegburg

Sonst noch interessant:

- 1** Siegburg Bahnhof
- 2** Bushaltestelle Siegburg Markt
- 3** Bikesharing RSVG
- 4** Apotheke
- 5** Drogerie
- 6** Stadtmuseum Siegburg
- 7** Sparkasse
- 8** VR-Bank

**SAMMLE
ALLE
TAGUNGS-
STEMPEL**





Quelle: Kartendaten © 2026 OpenStreetMap.org und Mitwirkende

**HERZLICH
WILLKOMMEN!**

DONNERSTAG



Ankommen und Begegnen

Ankommensphase ab 17:00 Uhr
Rhein-Sieg-Forum – Atrium

Gut angekommen? Auf dem Vorplatz des Rhein-Sieg-Forums beginnt unsere Begegnung. Hier haben wir kleine Aktionen mit Menschen aus der Region vorbereitet.

Schau dich um, genieße ein Brötchen oder etwas Obst und lerne die ersten Leute kennen. Und dann: nichts wie rein- auf in den Eröffnungsabend!

ERÖFFNUNGSABEND

19:00 Uhr (Einlass 18:15 Uhr)
Rhein-Sieg-Forum – großer Saal

Ein bunter, abwechslungsreicher Abend zur Eröffnung der Gesamttagung Kirche mit Kindern: 120 Minuten mitreißende Musik von Kinder- und Jugendchören aus der Region sowie einer fantastischen Showband, spannende Infos, Spaß und Talk mit Moderator Freddy und ganz besonderen Gästen, fröhlich-lustige, nachdenkliche und staunende Himpulse unserer Kirchenclowns und jede Menge Möglichkeiten zum Mitmachen erwarten dich am ersten Abend im Rhein-Sieg-Forum.

Meine Anreise dauerte ...

Ich reiste km.

Mitwirkende:

- Prof. Dr. Heino Falcke (Astrophysiker und Schirmherr)
- Miriam Hähnel (Theol. Referentin für Kirche mit Kindern in der EKD)
- Dr. Lisa J. Krengel (Dezernentin für Kirche mit Kindern in der EKIR)
- Dr. Thorsten Latzel (Präses der EKIR)
- Raviola, JoVanni und Klingel (Kirchenclowns)
- Freddy Steen (Moderator) u.a.

Musik:

- Studierendenband der Ev. Popakademie Witten
- Kinderchöre der Ev. Kirchengemeinde Oberkassel-Königswinter (Ltg. Stefanie Ingenhaag)
- Kinderchor der Ev. Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath (Ltg. Katharina Wulzinger)
- Ev. Kinder- und Jugendchor Brühl (Ltg. Ruth Dobernecker)

Die Anreise war ...

- ... kurzweilig.
- ... voller Begegnungen.
- ... etwas holprig.
-

Was hat mich hergeführt?

FREITAG

Mein Titel für heute:

9:00 Uhr

Ansingen

Rhein-Sieg-Forum, großer Saal

9:30 – 10:30 Uhr

Bibelarbeit

„**Hoffnung hüten heißt hinsehen** –

Miriam im Schilf“ Exodus 2,1-10

Dr. Stefanie Schardien

Musik: Popkantor Daniel Drückes und

Band, Rhein-Sieg-Forum, großer Saal

Moses hatte einen ziemlich spektakulären Start ins Leben – und wenn seine Schwester nicht gewesen wäre.... Die Bibelgeschichte ist reich an Ideen, wie wir Hoffnung klein halten oder behüten können. Mit Musik, Text, nachdenklichen und lustigen Perspektiven lassen sich diese Schätze heben und mitnehmen.

10:30 – 13:00 Uhr

Vormittagsprogramm, siehe Seite 24 ff

10:30 – 17:00 Uhr

Marktzentrum, siehe Seite 36

Rhein-Sieg-Forum, kleiner Saal + Foyer

11:00 – 13:00 Uhr

WISSENSIMPULSE siehe Seite 32 ff

12:00 – 16:00 Uhr

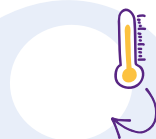
Kulturcafé

Ev. Jugendwerk – Kulturcafé

Zwischendurch einfach mal abhängen und etwas chillen. Das kannst du hier: Im Kulturcafé des evangelischen Jugendwerks Sieg, Rhein, Bonn. Direkt gegenüber des Rhein-Sieg Forums in der Ringstraße 6a. Es öffnet extra für unsere Gesamttagung. Zeit zum Kickern, Klönen, Quatschen.

14:30 – 17:30 Uhr

WORKSHOPS siehe Seite 40 ff



ABENDPROGRAMM

Samuel Harfst

19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)
Rhein-Sieg-Forum, großer Saal

Samuel liebt handgemachte Musik, die von Herzen kommt. Dafür braucht er gar nicht viel. Nur eine Gitarre und seine eindruckliche, unverkennbare Stimme.

In seinen Songs erzählt er vom Himmel und der Erde, vom Leben und vom Glauben. Sie berühren Menschen jeden Alters und laden zum Mitsingen, Träumen und Hoffen ein. Samuel singt vom „Privileg zu sein“, bringt mit „Unter seinem Schirm“ Psalm 91 neu zum Klingen und vertraut mit „Fürchte dich nicht“ auf Jesu Zusage.



Weitere Infos gibt's auf samuelharfst.de!

Bild: Thomas Mandl

Bekannt wurde Samuel durch unzählige Straßenkonzerte und Kirchentage. Seine Lieder finden sich in unterschiedlichen Liederbüchern und erklingen landauf, landab in Gottesdiensten.

Das wünsche ich mir für heute:



SAMSTAG

Mein Titel für heute:

9:00 Uhr

Ansing

Rhein-Sieg-Forum, großer Saal

9:30 – 10:30 Uhr

Bibelar

Matthäus 2,1-12

Prof. Dr. Heino Falcke

Musik: Popkantor Daniel Drückes und Band, Rhein-Sieg-Forum, großer Saal

Der Stern zu Bethlehem ist eine der bekanntesten biblischen Geschichten für Kinder und Erwachsene. Sie wird mit viel Kreativität immer wieder erzählt, bastelt und besungen. Der Stern prägt die Weihnachtszeit weit über unsere Kirchen hinaus. Was steckt historisch und theologisch hinter dem Stern und seiner Geschichte? Welche Botschaft gibt sie uns heute noch?

10:30 – 13:00 Uhr

Vormittagsprogramm, siehe Seite 24 ff

10:30 – 17:00 Uhr

Marktzentrum, siehe Seite 36

Rhein-Sieg-Forum, kleiner Saal + Foyer

11:00 – 13:00 Uhr

WISSENSIMPULSE siehe Seite 32 ff

12:00 – 16:00 Uhr

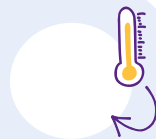
Kulturcafé

Ev. Jugendwerk – Kulturcafé

Zwischendurch einfach mal abhängen und etwas chillen. Das kannst du hier: Im Kulturcafé des evangelischen Jugendwerks Sieg, Rhein, Bonn. Direkt gegenüber des Rhein-Sieg Forums in der Ringstraße 6a. Es öffnet extra für unsere Gesamttagung. Zeit zum Kickern, Klönen, Quatschen.

14:30 – 17:30 Uhr

WORKSHOPS siehe Seite 40 ff



ABENDPROGRAMM

2Flügel

19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)
Rhein-Sieg-Forum, großer Saal

Ein Abend mit 2Flügel ist kein Konzert und keine Lesung. Sondern beides gleichzeitig. Christina Brudereck singt mit Buchstaben und bringt Wörter zum Klingen, Ben Seipel erzählt mit den Tasten seines Flügels. Der Kopf sitzt im Kino und das Herz verliert sich im Träumen.

Christina schreibt und spricht, reimt und reist und verbindet dabei Poesie, Spiritualität und Menschenrechtsfragen. Bens Improvisationen sind inspiriert von Soul, Jazz und Klassik, Kinderliedern und Hymnen. Er lebt von Musik und lebt Musik, liebt sein



Weitere Infos gibt's auf 2fluegel.de!

Bild: Darius Ramazani

Instrument, den Flügel sowie Melodika und Akkordeon, Gesang und Looprecorder. All das und noch viel mehr bringen Christina und Ben als 2Flügel mit ins Rhein-Sieg-Forum: Am Samstagabend bringen sie für euch die „Goldzwanziger“ zur Gesamttagung Kirche mit Kindern.

Was darf heute leicht sein?



HEIMWÄRTS AUS HEITEREM HIMMEL

SONNTAG

ABSCHLUSSGOTTESDIENST

*Abflug 10:00 Uhr (Boarding ab 9:30 Uhr)
Rhein-Sieg-Forum, großer Saal*

Adler-Air lädt ein zum Flug 1705

Das kostenlose Programm für die Fluggäste bietet Sicherheit und Segen, Aktion und Ausblick, Prominenz und Proviant. Freu dich auf eine Flugreise in guter Gemeinschaft!

Mit an Bord:

- Landesjugendposaunenchor
- Popkantor Daniel Drückes und Band
- Schirmherr Prof. Dr. Heino Falcke
- Oberkirchenrätin Dr. Wibke Janssen

Die Crew:

Friederike Schwetasch, Marcus Bremges, Niklas Niedermeier und Thomas Bergfeld



Die Kollekte im Abschlussgottesdienst ist für das Projekt „Sounds of Palestine“ bestimmt:

Kinder überall auf der Welt teilen ähnliche Träume: sie wollen spielen, lachen, singen und ihre Welt entdecken. Doch nicht alle Kinder wachsen unter gleichen Bedingungen auf. „Sounds of Palestine“ schenkt Kindern und Jugendlichen in Palästina einen Raum, in dem genau das möglich wird: Musik machen, kreativ sein und die eigene Stimme finden. Unsere Spenden helfen, Kindern solche Räume zu eröffnen.

Danke für deine Unterstützung! Über den QR-Code kannst du dich über das Projekt informieren.



ca. 11:30 Uhr

Abreise Teilnehmer*innen

Gepäckaufbewahrung

Gepäck kann während des Gottesdienstes in der Garderobe im Untergeschoss des Rhein-Sieg-Forums untergebracht werden. Für verloren gegangene Gepäckstücke übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

MEINE GANZ PERSÖNLICHE TAGUNG

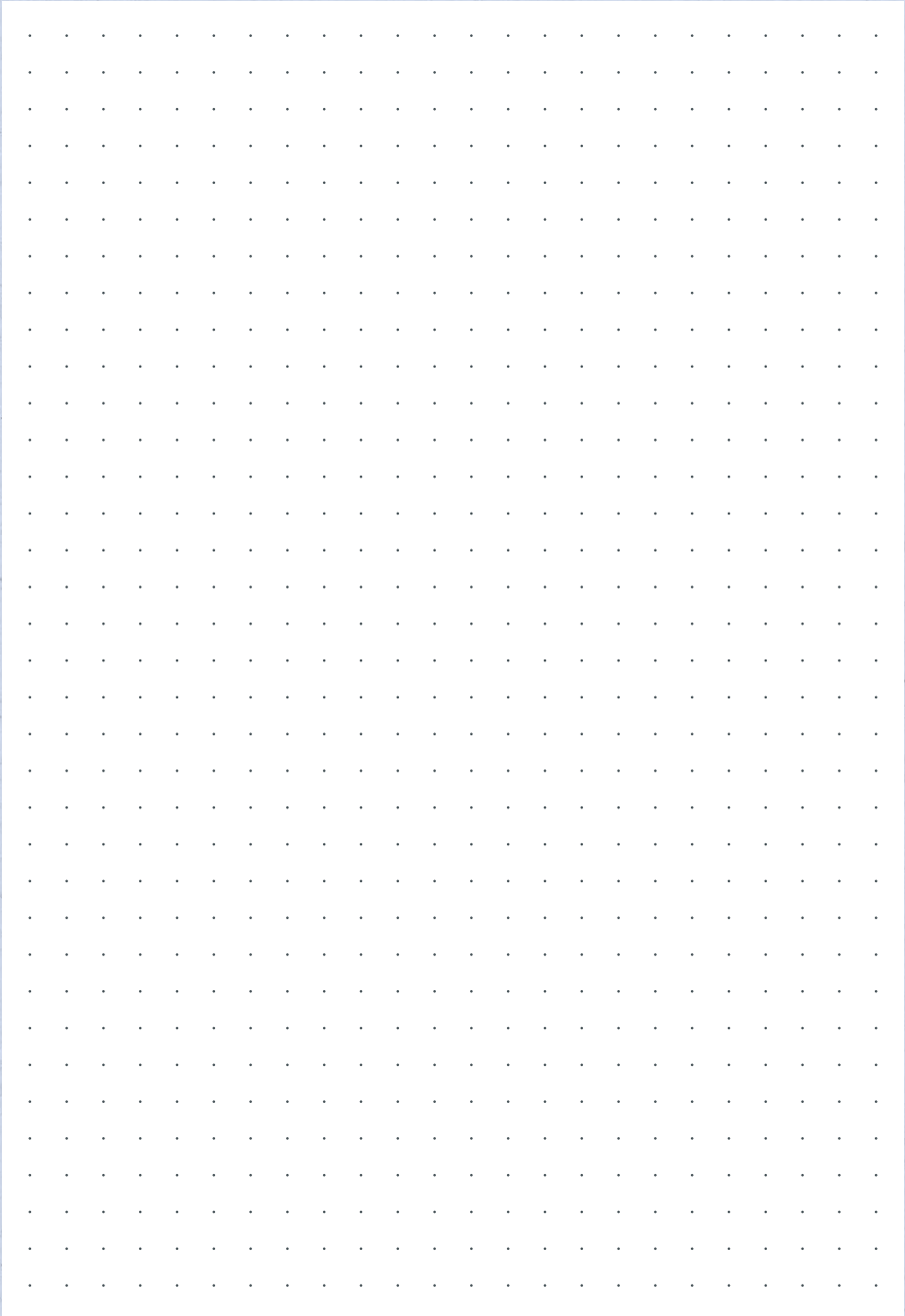
Ich bin hier von

bis

Mit welchen Erwartungen bin ich hier?

Darauf freue ich mich am meisten!






VORMITTAGS-PROGRAMM

Naturpfad


Niklas Niedermeyer


 *Fr & Sa 10:30–13:00 Uhr
Schulhof des Gymnasium Alleestr.*

Der Naturpfad eröffnet dir die Möglichkeit, verschiedene Naturmaterialien mit den Füßen zu erkunden und Sinneseindrücke bewusst wahrzunehmen. Sand, Steine, Holz, Moos oder Wasser laden dazu ein, Neues auszuprobieren und sich von ungewohnten Erfahrungen überraschen zu lassen.

Du entscheidest selbst, wie lange du auf dem Pfad unterwegs bist und welche Materialien du ausprobieren möchtest. Kleine Impulsfragen können dich begleiten und dazu anregen, das Erlebte mit deinem Alltag und deinem Glauben zu verbinden.


Der Naturpfad kann allein oder gemeinsam begangen werden.

 *Da will ich hin!*

 *Hierhin vielleicht auch?*

Offenes Atelier


Bäume, Symbole & Kirchenfenster

 *Fr & Sa 10:30–13:00 Uhr
Au.2.02, Werkraum des Gymnasiums, Alleestraße (2. OG)*

Gemeindepädagogin Renate Maercker und Künstlerin Christine de Boom zeigen an sieben Beispielen, wie mit Fotografie, Malerei, Zeichnung und multimedialen Methoden die Besonderheiten und die Geschichte deiner Kirche sowie Bibelbezüge erkundet werden können. Die kreativen Ideen eignen sich für Kurz-Projekte mit Kindern oder als Kinder-Kunst-Kirche im Ferienprogramm.

Im offenen Atelier können verschiedene Techniken gleich ausprobiert werden.

Fotobox

 *Fr & Sa 10:30–13:00 Uhr
Foyer des Rhein-Sieg-Forums*

Komm in die Fotobox und halte deinen Moment der Gesamttagung fest. Hier ist Platz für Lachen, Begegnung und besondere Augenblicke. Dein Foto kannst du direkt ins Journal kleben und als Erinnerung mitnehmen. Wenn du es teilst, verlinke uns gern unter @kinderfamilienkirche auf Instagram.



MEIN FOTO AUS DER FOTOBOX



VORMITTAGS-PROGRAMM


Kurzlesungen


Auf einen Kaffee mit ...


○ Konferenzraum 1, 1. OG,
Rhein-Sieg-Forum

Bei einem leckeren Getränk kannst du unterschiedlichen Autor*innen bei einer Kurzlesung lauschen. Im Anschluss ist Zeit für Fragen und kurze Gespräche.

FREITAG


○  10:45–11:15 Uhr
Anna Böck liest aus
„Pia und der Elefant im Raum.
Wenn Kinder trauern“


○  11:30–12:00 Uhr
Maike Siebold liest aus
„Ebse probiert was neues“
Eine Vorlesegeschichte zur
Jahreslosung 2026

○  12:15–12:45 Uhr
Theresa Brückner liest aus
„Loslassen, durchatmen,
ausprobieren: Die Zukunft
der Kirche beginnt nicht
nur im Kopf“

SAMSTAG

○  10:45–11:15 Uhr
Konstanze Ebel stellt
die Talk-Boxen vor

○  11:30–12:00 Uhr
Dagmar und Heino Falcke
lesen aus „Kekskrümel
unterm Himmelszelt. Wie
entstand unsere Erde?“

○  12:15–12:45 Uhr
Cordula Zywicki liest aus
„Sturmerprob und wetter-
fest. Wie wir die seelische
Widerstandskraft unserer
Kinder stärken“

Autogrammjäger*in? Hier ist Platz dafür.





Signierrunde

Dagmar & Heino Falcke
 Fr & Sa 13:00–13:30 Uhr
 Foyer-Rhein-Sieg Forum, Marktzentrum,
 am Messestand Kirche mit Kindern im
 Rheinland

Wer Lust hat, sich eines der Bücher von Dagmar und Heino Falcke von den Autoren persönlich signieren zu lassen ist herzlich eingeladen, am Freitag oder Samstag zum Stand der Kirche mit Kindern im Rheinland zu kommen.

Diese Bücher können dazu am Stand gekauft werden:



Offenes Singen

Ursula Starke
 Fr 11:00–11:45 Uhr
 Auferstehungskirche, Ev. Kirchengemeinde Siegburg, Annostraße 14


Die Referentin für das Singen mit Kindern in Frankfurt/Main und Verfasserin des Menschenkinderlieder-Buchs 3 lädt ein zum Kennenlernen und Erproben von alten und neuen Lieblingsliedern, darunter kurze und einfache Lieder, Kanons, Bewegungslieder. Eine 3/4 Stunde Musik mit Körper und Stimme mit Ursula Starke macht munter für den Rest des Tages!

Da will ich hin!


Hierhin vielleicht auch?


VORMITTAGS-PROGRAMM

Kreative Baustelle

 *Sa 10:30–13:00 Uhr*
Foyer des Rhein-Sieg-Forums


Die beiden Pfarrer*innen Hendrik Meisel und Marie-Anne Halim sind von Klemmbausteinen begeistert und inszenieren Geschichten, Bilder oder Symbole aus Klemmbausteinen. Die beiden haben zusammen ein Buch über Klemmbausteine für den kirchlichen Kontext geschrieben und bieten hier ein gemeinsames Bauprojekt an: Die beiden bauen mit Interessierten einen farbenfrohen Regenbogen im Bilderrahmen aus Klemmbausteinen.

 *Da will ich hin!*

 *Hierhin vielleicht auch?*

Mit-Mach-Konzert

Hoffnung kommt von Hüpfen

 *Sa 11:00 Uhr*
Auferstehungskirche, Ev. Kirchengemeinde Siegburg, Annostraße 14

Ein Mit-Mach-Konzert der besonderen Sorte mit dem Liederpfarrer: Bewegung ist garantiert, denn die beste Botschaft der Welt begeistert so, dass ein Nicht-Mit-Machen schlicht unmöglich ist. Im Konzert gibt es eingängige Melodien und einfache Texte, die Kleine und Große schnell mitsingen lassen: „Das ist toll, dass ihr da seid“, oder „Alles neu“ – die Lieder vom Liederpfarrer haben längst ihren Platz in vielen Gottesdiensten mit Kindern und Familien gefunden.

Begleitet wird das Konzert von einer mega Band und einem großartigen Kinderchor. Die sind auf jeden Fall mit dabei, auch wenn ihr sie nicht sehen könnt; aber hören könnt ihr sie auf alle Fälle! Und wer von euch mutig ist, darf auf der Bühne mitrocken!

Weitere Infos gibt's auf:
liederpfarrer.de!

BASTIAN BASSE  LIEDERPFARRER



Hoffnung kommt von Hüpfen Das Mit-Mach-Konzert!

Sa, 16.05., 11:00 Uhr

**Auferstehungskirche
Annostr. 14, 53721 Siegburg**



Demnächst auch in eurer Gemeinde?

liederpfarrer.de

MOTTOLIED

„AUS HEITEREM HIMMEL“



Text & Musik: Bastian Basse (2025),
liederpfarrer.de. CCLI-Nr. 7277425

ANHÖREN

♩ = 116

Chorus

E A

Aus hei - te - rem Him - mel kommst du in mein Le - ben,
hei - te - rem Him - mel spür ich dei - nen Se - gen

C#m B nach 3. Chorus zur Bridge

völ - lig un - ge - be - ten, auf ein - mal bist du da, Aus
und mein klei - nes Le - ben wird durch dich wun - der - bar.

Verse

E

1. Da - rum hängt mein Him - mel vol - ler Gei -
2. Du zeigst mir den Him - mel hier auf Er -

A C#m

gen, dei - ne Lie - be zeigt mir, wer ich bin.
den, du stärkst mich im Glau - ben, machst mir Mut,

A E

Und da - rum will ich nicht da - von schwei -
und hilfst mir ein ech - ter Mensch zu wer -

A F#m E/G# A

gen, denn nur du gibst mei - nem Le - ben Sinn.
den, der auf dich ver - traut und Gu - tes tut.

Pre-Chorus B

A

Und ich stau - ne da - rü - ber, Gott, was du al - les gibst,



B wie du mich be - schenkst, be - hü - test **A** und un - end - lich
zum Chorus

B^{sus4} liebst! **Aus**

Bridge **C#m**

Und doch, muss ich sa - gen, ist
Welt braucht dich, Gott, so wie

F# **C#m**

nicht al - les gut, die Schrei - e zum Him - mel sind
ich, komm zu uns! Die Men - schen ver - mis - sen dich

F# **A**

laut. Ge - rech - lig - keit fehlt die - ser
sehr, und bring dei - nen Frie - den mit.

E/G# **1. F#m**

Welt und die Wut da - rü - ber klingt schon sehr ver -
das wär mein Wunsch! Und

G# **1. 2. F#m** **E/G#**

traut. Die zeig uns vom Him - mel noch

A **F#m** **E/G#** **B^{sus4}** zum Chorus

mehr. Und zeig uns vom Him - mel noch mehr. **Aus**

WISSENS- IMPULSE

FREITAG

11:00 bis 11:45 Uhr

○ Glaube und Naturwissen- schaft – die Genesis

Prof. Dr. Heino Falcke

Rhein-Sieg-Forum, Großer Saal

Wie ist die Welt entstanden? Können wir heute noch guten Gewissens die Schöpfungsgeschichte erzählen? Die Antwort ist ja, denn Genesis 1 ist die große mythische Erzählung, die unseren Anfang sprachgewaltig in Szene setzt und zu Hirten vor zweieinhalbtausend Jahren genauso wie zu Wissenschaftlern der Neuzeit spricht. Im Vortrag gibt Heino Falcke einen kurzen Abriss unserer modernen wissenschaftlichen Schöpfungsgeschichte und zeigt, wie sie die Genesis mit neuen Bildern füllt. Grundlage ist sein neues Buch „Zwischen Urknall und Apokalypse“.

○ Zwischen Algorithmus und Auftrag – Gute Kirche auf Instagram

Theresa Brückner

Gymnasium Alleestraße


Was macht gute Social-Media-Arbeit auf Instagram wirklich aus – jenseits von Trends und Reichweitenlogik? Der Wissensimpuls zeigt, wie kirchliche Kommunikation sichtbar, relevant und glaubwürdig sein kann: mit Haltung, klarer Sprache und einem Verständnis dafür, wie Plattform, Algorithmus und Community zusammenwirken. Anhand konkreter Beispiele geht es um Chancen, Grenzen und Kriterien für gelingende Instagram-Arbeit im kirchlichen Kontext.


○ Gott liebt Vielfalt – Kinder zeigen uns wie

Thea Hummel

*Ev. Kirchengemeinde Siegburg,
Annostraße 14*

Wie können wir Kinder in ihrer Vielfalt wahrnehmen – in Herkunft, Fähigkeiten, Ausdrucksformen, Fragen und Träumen? Der Impuls verbindet Erfahrungen aus der weltweiten Arbeit der VEM mit theologischen Einsichten und praxisnahen Ideen und rückt die Rechte und die Würde jedes Kindes (VEM-Menschenrechtskampagne 2026) in den Mittelpunkt. Dabei geht es um Räume, in denen Kinder sicher sind, mitreden dürfen und wirklich dazugehören – und darum, Vielfalt als Kraftquelle des Glaubens zu verstehen.

 *Da will ich hin!*

 *Hierhin vielleicht auch?*

FREITAG

12:15 bis 13:00 Uhr

Gelingende Familienarbeit in Gemeinden – Impulse aus der Wissenschaft

*Prof. Dr. Johanna Possinger
Rhein-Sieg-Forum, Großer Saal*

Was brauchen Familien im Alltag? Was wünschen sie sich von evangelischen Angeboten? Wie sieht eine erfolgreiche Familienarbeit in Gemeinden aus? Diesen Fragen ist eine wissenschaftliche Studie der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg nachgegangen, deren zentrale Ergebnisse vorgestellt werden.

Auf allen Kanälen – Christliche Medien für Kinder

*Dr. Stefanie Schardien
Gymnasium Alleestraße*

Kinder sind längst Teil und Teilnehmende der medialen und digitalen Welt, doch Verkündigungssendungen und andere christliche Medienangebote richten sich vor allem an Erwachsene. Was wäre für Kinder als Zielgruppe denkbar und wünschenswert?

Theologisieren mit Kindern

*Dr. Angela Kunze-Beiküfner
Ev. Kirchengemeinde Siegburg,
Annostraße 14*

Wie stellen sich Kinder die Auferstehung vor? Wie können Erwachsene theologisch redlich über die Auferstehung mit Kindern reden? Anhand dieses Beispiels wollen wir die Kindertheologie und das Theologisieren mit Kindern erkunden. Als Material werden auch die „Bilder zum Glauben“ (Kamishibai, Hrsg. VELKD) eingesetzt, die online kostenlos zur Verfügung stehen.

Das hat mich überrascht!



WISSENS- IMPULSE

SAMSTAG

11:00 bis 11:45 Uhr

○ Was genau ist diese Inklusion?

Anna Mendel

Rhein-Sieg-Forum, Großer Saal

Inklusion oder auch Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ist ein Menschenrecht. Wie kann das aussehen und warum ist Teilhabe so wichtig? Autorin und Antidiskriminierungstrainerin Anna Mendel sensibilisiert mit ihrem Impulsvortrag für den Umgang mit behinderten Kindern und ihren Familien.

○ Resilienz fördern – Kinder begleiten

Corinna Ullmann

*Ev. Kirchengemeinde Siegburg,
Annostraße 14*

Bedürfnisorientierte Religionspädagogik nimmt die Lebensrealitäten von Kindern ernst und schafft Räume, in denen sie sich gesehen, gehört und getragen fühlen. Kirche kann so zur Resilienz von Kindern beitragen und sie für die Herausforderungen des Lebens stärken.

○ Mit Feingefühl: Kindergefühle begleiten!

Ira Schneider

Gymnasium Alleestraße

Kinder auf ihrem Weg ins Leben zu begleiten umfasst viele Perspektiven und Herausforderungen.

Wir wollen gemeinsam einen bindungsorientierten Blick auf die Gefühle von Kindern werfen.

Was brauchen sie, welche Bedürfnisse haben sie, wie können wir Kinder mit Feingefühl und Empathie auf ihrem Weg begleiten?

SAMSTAG

12:15 bis 13:00 Uhr

○ 1 + 1 + 1 = Viele Netze knüpfen – Bildungslandschaften gestalten

Dr. Isabel Schneider-Wölfinger

Gymnasium Alleestraße

Kirchen und Diakonie haben tolle Angebote für Kinder. Und die Kommunen auch. Welche Angebote werden eigentlich gebraucht? Wie kann man Doppelungen vermeiden? In Bildungslandschaften können die verschiedenen Angebote miteinander verbunden oder gemeinsam gestaltet werden und so in den größeren und kleineren Sozialräumen ein Netz werden, für Kinder und ihre Familien. Im Leitfaden Bildungslandschaften vernetzt gestalten werden Wege aufgezeigt.

○ „Du entscheidest mit“ – Kinder haben ein Recht auf Beteiligung

Erika Georg-Monney

Rhein-Sieg-Forum, Großer Saal

Kinder haben ein Recht darauf, gehört und ernst genommen zu werden (Artikel 13 der UN-Kinderrechtskonvention). Gelingt es uns in der Arbeit mit Kindern in der Kirche Partizipation altersangemessen umzusetzen? Welche Chancen eröffnen sich, wenn wir Kinder aktiv beteiligen? Mit diesem Impuls können wir uns gemeinsam auf die Suche nach Wegen zu mehr Beteiligung machen.

○ Die gesellschaftliche Relevanz der Kirchenarbeit mit Kindern und Familien

Stefan Rosemann, Bürgermeister der

Stadt Siegburg

Ev. Kirchengemeinde Siegburg,

Annostraße 14

Wie Kirche und Politik zum Wohl der Kinder ins Gespräch kommen können.



Da will ich hin!



Hierhin vielleicht auch?

MARKT- ZENTRUM

Fr & Sa 10:30 – 17:00 Uhr

Rhein-Sieg-Forum, kleiner Saal + Foyer

Im Marktzentrum findest du Stände kirchlicher Einrichtungen und Verlage im Arbeitsumfeld Kirche mit Kindern, neue Impulse und Ideen, Zeit zum Stöbern und zum Austausch.

Übersicht Marktstände:

- Arbeitsgemeinschaft Biblische Figuren e.V.
- Brot für die Welt Rheinland
- Praxisverlag buch+musik
- Busch Manufaktur
- Evangelischer Landesverband für Kirche mit Kindern in Württemberg e.V.
- Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - Kirche Kunterbunt
- Evangelisches Literaturportal e. V. Verband für Büchereiarbeit und Leseförderung
- Evangelisch-Lutherische Kirche in Oldenburg – Fachgruppe Kirche mit Kindern
- Familien-Mutmach-Tag e.V.
- Gemeinschaftsstand: religionen-entdecken.de (hrsg. GEP Frankfurt) und kirche-entdecken.de (hrsg. Evang.-Luth. Kirche in Bayern/ Evang.-Luth. Kirche Hannovers)
- Gemeinschaftsstand: Evangelisches Bibelwerk im Rheinland & oikos-Institut für Mission und Ökumene der Evangelischen Kirche von Westfalen
- Gemeinschaftsstand Kirche mit Kindern in der Ev. Kirche im Rheinland und Förderverein Kirche mit Kindern in der Ev. Kirche im Rheinland e.V.
- Gemeinschaftsstand: Luther-Verlag GmbH & Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH
- Gesamtverband Kirche mit Kindern in der EKD e.V.
- Kindernothilfe e.V.
- Kirche mit Kindern in der Evangelischen Kirche von Westfalen
- KIRCHE UNTERWEGS der Bahnauer Bruderschaft e.V.
- Kirche-mit-Kindern-Mobil – Feuerwehrfahrzeug (**Parkplatz Gymnasium Alleestraße**)
- Landeskirchliches Team für den Deutschen Evangelischen Kirchentag 2027 in Düsseldorf
- Landesverband Kirche mit Kindern Bayern
- Landesverband für Kindergottesdienst in Hessen und Nassau & Zentrum Verkündigung der EKHN
- Gemeinschaftsstand: Ev. Religionsunterricht in der Grundschule und RE-Llmentar
- Radieschenfieber – Klappmaulpuppen
- Evangelisch an Emscher und Lippe
- Verlag Junge Gemeinde



Kirche mit Kindern



Evangelische Kirche im Rheinland

KIRCHE MIT KINDERN- SHOP



**ENTDECKE BÜCHER,
ENTWÜRFE, ARBEITSHILFE,
GESCHENKE UND VIELES MEHR
FÜR DIE ARBEIT MIT
KINDERN UND FAMILIEN**



shop.kirchemitkindern.ekir.de



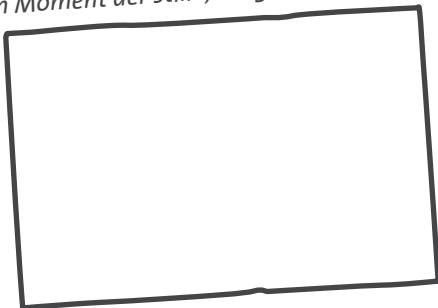
KRAFT TANKEN

Ein offenes Ohr Beratung und Seelsorge

○ *Fr & Sa 10:30–17:00 Uhr*
Rhein-Sieg-Forum

Für alle Teilnehmenden und Mitwirkenden der Gesamttagung Kirche mit Kindern bieten wir auf dem „Markt der Möglichkeiten“ vertrauliche Gespräche zu Fragen und Belastungen an. Die Themen können sowohl aus dem persönlichen Bereich kommen als auch mit dem Engagement in Kirche/Gemeinde zusammenhängen. Wir sind ein Team von professionellen Beratungsfachkräften aus Beratungsstellen im Rheinland und freuen uns auf die Gespräche!

Ein Moment der Stille, der gut tat:



Räume der Stille

Stille ist die „erste Sprache Gottes“. Manchmal kommt sie aus heiterem Himmel und berührt etwas tief in uns. Manchmal müssen wir in lauten Zeiten darauf hinweisen und sie hüten. Auf der Gesamttagung geben wir der Stille an zwei Orten Raum:

○ **„Himmelszeit“**
Fr & Sa 8:30–19:00 Uhr
Rhein-Sieg-Forum, 1. OG, Konferenzraum 6
Nimm dir Zeit und tritt aus dem Trubel der vielen Eindrücke, Impulse und Gespräche der Tagung heraus. Ziehe deine Schuhe aus und verweile. Nicht aus heiterem Himmel, sondern weil du es brauchst. Atme ein und atme aus. Komme zur Ruhe. Sammle himmlische Momente auf der Erde nur für dich. Himmelswinkel geben Anregungen, den eigenen Bewegungen in der Stille nachzuspüren.

○ **„Friedenszeit“**
Churchilein „Maria zum Frieden“
Am Weg zum Eingang des Rhein-Sieg-Forums liegt das achteckige Churchilein „Maria zum Frieden.“ Dort ist es still. Friedvoll. Sie ist für dich geöffnet.
Gemeinsame Gebetszeiten:
Fr & Sa 9:00 Uhr, 13:00 Uhr, 18:00 Uhr
Ansprechpersonen: Annekathrin Bieling, Jan Bollmann, Susanne Paetzold

UND SONST ...

Segensbüros

○ *Fr & Sa 10:30–17:00 Uhr*
 Foyer Rhein-Sieg-Forum

Segen. Für Kinder. Das ist nichts Neues, sondern so alt wie die Geschichte mit Gott selbst. Und doch müssen die Formen immer wieder neu gefunden, angeglichen, aktualisiert werden. Die Segensbüros in Essen und Köln – Segen45 und Hätzjeföhl – entwickeln kontinuierlich neue Formen von Segensritualen, oft für Kinder: Zur Einschulung, zur Geburt, bei Schulwechsel, beim Älterwerden... die Formen sind vielfältig und ragen auch in die Düsternisse des Lebens hinein: Kinder, die nicht lebend zur Welt kamen, Eltern, die verwaist sind oder Kinder mit Krankheiten. Am Stand der Segensbüros können wir darüber ins Gespräch kommen und Inspirationen fürs Segnen austauschen.

🌀 *Da will ich hin!*

❓ *Hierhin vielleicht auch?*

Alles an Bord: Das „Kirche mit Kindern-Mobil“

○ *Fr & Sa 10:30–17:00 Uhr*
 Parkplatz Gymnasium Alleestraße



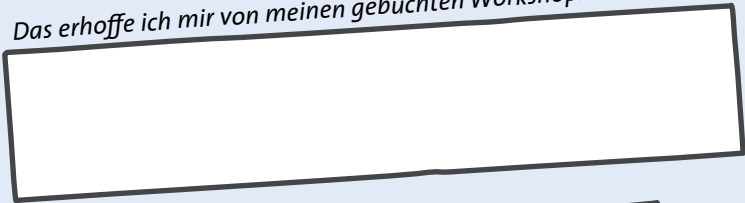
Das ausgemusterte Feuerwehrauto ist als „Kirche mit Kindern-Mobil“ im Einsatz und bringt alles mit, um kreative Gottesdienste zu feiern mit Spiel-, Erlebnis- und Kreativstationen. Bei Gemeindefesten, Tauffesten, Kinderbibeltagen und Spielplatzgottesdiensten usw. zieht es Kinder und neugierige Erwachsene an wie ein Magnet. Darin stecken Tontechnik, Godly Play-Material, Spiele, Kreativmaterial, Erzählzelte, eine Popcornmaschine, Tische, Bänke, Getränke und vieles mehr. Damit sind Gottesdienste an (fast) allen Orten möglich. Auch Blaulicht und Martinshorn funktionieren noch. Das „Kirche mit Kindern-Mobil“ ist eine neue Form von Kirche, die mobil, flexibel und kreativ für Kinder und Familien im Einsatz ist – egal ob auf Spielplatz oder Fußballplatz, auf dem Pausenhof, in den Weinreben, im Freibad, auf dem Campingplatz, im Stadtpark oder einfach auf der Wiese im Dorf...

WORKSHOP-PROGRAMM


HIMMEL VOLLER GEIGEN

Hier wollen wir das Schöne entdecken und entwickeln. Musik und Kunst, Schauspiel, Kreativität und Bewegung – das Schöne findet seinen Weg auf vielen Wegen in die Kirche mit Kindern. Alle **WORKSHOPS** ab Seite 50 ff

Das erhoffe ich mir von meinen gebuchten Workshops:

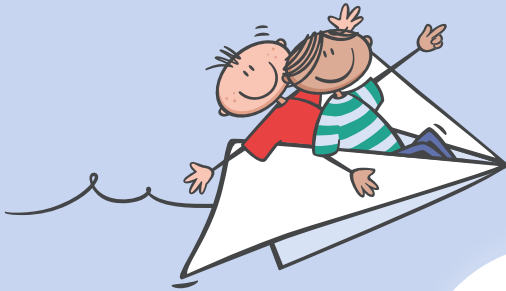


Darauf freue ich mich am meisten!



Diesen Themenbereich finde ich am interessantesten:

- HIMMEL VOLLER GEIGEN
- DAS SCHREIT ZUM HIMMEL
- HIMMEL AUF ERDEN



!
Wenn nicht anders
angegeben, finden
die Workshops im
Gymnasium Allee-
straße statt.

DAS SCHREIT ZUM HIMMEL

Wir wollen nicht wegschauen von dem, was dunkel und schwer ist in unserer Welt und in der Welt der Kinder. Wie können wir Krisen und Gefahren wahrnehmen und bewältigen? Was gibt Schutz? Wie kann Resilienz wachsen? Auch Gott schaut nicht weg und hat ein Ohr für unsere Nöte und Herausforderungen. Alle **WORKSHOPS** ab Seite 55 ff

HIMMEL AUF ERDEN

Schauen wir doch mal an, was gut funktioniert!
Wir zeigen gelungene Praxisbeispiele, schöne
Gottesdienstkonzepte, hilfreiche Methoden und
erproben sie gemeinsam.


Alle **WORKSHOPS** ab Seite 59 ff

WORKSHOPS AM FREITAG

HIMMEL VOLLER GEIGEN

Fr 14:30 bis 15:45 Uhr

Details siehe Seite 50 ff

 **100** Mit bunten Röhren Musik machen – Liedbegleitung mit Boomwhackern für alle

101 Schnupperkurs Ukulele


105 Wellen schlagen

 **103** Stimme und Bühnenpräsenz in der Arbeit mit Kindern **XL**

 **104** Volle Kanne Badewanne – Musik und Bewegungslieder

106 Bibliotanz® – ein MitTanzWorkshop

 **109** Kurzfilme für Kinder

 **108** Mit dem Körper beten und feiern – Yoga und Embodiment in der Kirche mit Kindern

 **133** Mit Gott im Grünen 

Fr 16:15 bis 17:30 Uhr

200 Schnupperkurs Ukulele

201 ZUSAMMEN BAUEN – Mit klerikalen Klemmbausteinen Gott und die Welt entdecken

 **202** Mit Herzen, Mund und Händen

 **203** Gemeinsam spielerisch verkündigen mit Jeux dramatiques

 **204** Volle Kanne Badewanne – Musik und Bewegungslieder

 **205** Gott segne und behüte dich! 

206 Willkommen in der Kinderstadt!

 **208** Kinderkathedrale – Kirchen von, mit und für Kinder

 **232** Mit Gott im Grünen


DAS SCHREIT ZUM HIMMEL

Fr 14:30 bis 15:45 Uhr


Details siehe Seite 55 ff

112 Trauern mit Kindern


113 PERMA kids –
Positive Psychologie bei
Kindern einsetzen

114  Jesus war
Jude und Person of Color.
Rassismus-, antisemitis-
mus- und inklusionssensi-
ble Kinderbibeln für Kita,
Grund- und Förderschule

116  silent action



124  Gibt's im
Himmel auch Schokola-
de?! – Wie Kinder Sterben,
Tod, Trauer und Abschied
erleben und was ihnen
guttut


Fr 16:15 bis 17:30 Uhr

210 Deine Stärke. Deine
Rechte. Du bist wichtig! –
Kinderrechte und Präven-
tion mit Kindern 

211 KinderBibelWochen
in Kitas – was ist das?

213 Trauma – oder was?

214  „Und er heilte
viele“ – Heilungserzählun-
gen dis/ability-kritisch 

226  Gibt's im
Himmel auch Schokolade?!
– Wie Kinder Sterben, Tod,
Trauer und Abschied
erleben und was ihnen
guttut

WORKSHOPS AM FREITAG

HIMMEL AUF ERDEN

Fr 14:30 bis 15:45 Uhr

117 Kirche Kunterbunt –
frech, wild & wundervoll




119 Vom Himmel ge-
fallen? Von Menschen
erzählt?



123 Das Projekt Gottes-
dienstlots*innen

118 Teddy-Andacht –
Kuschelige Zeit mit Gott
und Teddybär

120  Geschichten-
parcours


127  Gott liebt alle
Kinder, das ist doch wun-
derklar! Die Alle Kinder
Bibel entdecken



Fr 16:15 bis 17:30 Uhr

215 Kirche Kunterbunt –
frech, wild und wunder-
voll



218  Von mutigen
Schneelöwen, entspann-
ten Affen und Tigern in
Rucksäcken – Resilienz
durch innere Bilder und
Bilderbücher stärken



221  Mit Erlebnis-
pädagogik Horizonte
erweitern

216 Geschichten, die be-
geistern: kreative Erzähl-
methoden für Schule &
Gemeinde

223 Alle an einem Tisch

217 Wenn der Himmel
sich am Boden öffnet –
Erzählen mit Bodenbildern

219  Biblische
Geschichten lebendig
erzählen

224 Fantasiereisen in
biblische Geschichten ...
erfahren und schreiben
lernen



220 KI als Werkzeug:
entdecken, ausprobieren
und reflektieren




Fr 14:30 bis 15:45 Uhr


Details siehe Seite 59 ff

- 

128 Familienkirchen und Kinderkathedralen – Erfahrungsräume des Glaubens
- 

129 Biblisches Erzählen mit Hörspielen im Podcast „Ohrenkirche für Kids“


- 

131 Dem Himmel so nah – Kreativ beten und segnen mit Kindern
- 


132 Mit einem Zollstock aus der Bibel erzählen


Fr 16:15 bis 17:30 Uhr

- 



227 Mitgestalten und Mittendrin! Wie gelingt politische Bildung und Partizipation mit Kindern?
- 

230 Dem Himmel so nah – Kreativ beten und segnen mit Kindern

- 

231 Zu Gast bei Abraham – Vorstellung des Kinderbibeltages
- 

233 Die Vielfaltsbox – Vielfalt feiern, Kinder willkommen heißen

  *Das habe ich gebucht!*



WORKSHOPS AM SAMSTAG


HIMMEL VOLLER GEIGEN

Sa 14:30 bis 15:45 Uhr

Details siehe Seite 50 ff

 **300** Hat Gott auch mal Angst? – Mit Kindern über Gott reden 

 **301** Schnupperkurs Ukulele

 **302** ZUSAMMEN BAUEN – Mit klerikalen Klemmbausteinen Gott und die Welt entdecken

 **303**  Mit Herzen, Mund und Händen

 **304**  Stimme und Bühnenpräsenz in der Arbeit mit Kindern **XL**

 **306** Projekte im Jahreskreis 


 **307** Volle Kanne Badewanne – Musik und Bewegungslieder

 **308**  Familien-Kathedrale

 **309** Sing mal wieder 

Sa 16:15 bis 17:30 Uhr

 **400**  Mein Körper macht Musik / Fetziges Liedbegleitung ohne Schlagzeug


 **401** ZUSAMMEN BAUEN – Mit klerikalen Klemmbausteinen Gott und die Welt entdecken

 **402** Schnupperkurs Ukulele

 **403**  Biblische Geschichten kreativ vertiefen 

 **404**  Weißt du, wo der Himmel ist?

 **406**  Projekte im Jahreskreis 

 **407** Volle Kanne Badewanne – Musik und Bewegungslieder


 **408**  Klappmaulpuppen


 **409**  Kritzelfiguren – Kritzeleien mit Kindern


DAS SCHREIT ZUM HIMMEL


Sa 14:30 bis 15:45 Uhr


Details siehe Seite 55 ff

310 Deine Stärke. Deine Rechte. Du bist wichtig! – Kinderrechte und Prävention mit Kindern 


311 Der Friedhof als Gedenk-, Trauer- und Lebensort: Erkundungsgang über den Siegburger Nordfriedhof 


312 Trauerkoffer – ein Koffer in traurigen Zeiten 


313  „Und er heilte viele“ – Heilungserzählungen dis/ability-kritisch lesen und deuten

324  Gibt's im Himmel auch Schokolade?! – Wie Kinder Sterben, Tod, Trauer und Abschied erleben und was ihnen guttut

Sa 16:15 bis 17:30 Uhr


410 Nicht nur erzählen! Biblische Geschichten mit Kindern von 3-6 Jahren im Dialog entwickeln 


411 Der Seele einen Raum geben – Seelsorge mit Kindern 



412 Trauern mit Kindern 

413  silent action

414 Bibel-Beats 

415 Trauerkoffer – ein Koffer in traurigen Zeiten 

422  Gibt's im Himmel auch Schokolade?! – Wie Kinder Sterben, Tod, Trauer und Abschied erleben und was ihnen guttut


  Das habe ich gebucht!



WORKSHOPS AM SAMSTAG

HIMMEL AUF ERDEN


Sa 14:30 bis 15:45 Uhr


- 314 Interreligiöse Geschichten – der gemeinsame Schatz der abrahamitischen Religionen
- 316  Von mutigen Schneelöwen, entspannten Affen und Tigern in Rucksäcken – Resilienz durch innere Bilder und Bilderbücher stärken




- 317  Kirche Kunterbunt – best practice
- 318  Mit Erlebnispädagogik Horizonte erweitern
- 319  Geschichtenparcours

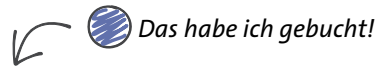
- 321 Alle an einem Tisch
- 322 Biblische Begegnungs-Impro
- 323  Zeichnend erzählen – für Leute, die überhaupt nicht zeichnen können 

Sa 16:15 bis 17:30 Uhr

- 417 Teddy-Andacht – Kuschelige Zeit mit Gott und Teddybär
- 418 Kinder mitten im Raum – gemeinsam über Gott ins Gespräch kommen 
- 419 Ein Stück Himmel auf Erden – Dreitägiges Pilgern mit Kindern im Alter von 8-12 Jahren


- 420 Alle an einem Tisch
- 421  Zeichnend erzählen – für Leute, die überhaupt nicht zeichnen können 
- 423  Mitgestalten und Mittendrin! Wie gelingt politische Bildung & Partizipation mit Kindern?


- 424  Christliches Yoga – verwurzelt und federleicht zwischen Himmel und Erde
- 425  Familienkirchen und Kinderkathedralen – Erfahrungsräume des Glaubens 
- 426 Kirche Kunterbunt




Sa 14:30 bis 15:45 Uhr

Details siehe Seite 59 ff

326  Sprach die Bohne zur Melone


328  Christliches Yoga – verwurzelt und federleicht zwischen Himmel und Erde

329  Mit Bildern im Großformat die Bibel entdecken 



330 Kirche Kunterbunt



332  Dem Himmel so nah – Kreativ beten und segnen mit Kindern


333  BibelSpiel-Wand: Geschichten vom Himmel entdecken

334 Das Veto-Prinzip in der Kirche mit Kindern 

Sa 16:15 bis 17:30 Uhr

427  Biblisches Erzählen mit Hörspielen im Podcast „Ohrenkirche für Kids“ 


428  Kinderbibeln gibt es wie Sand am Meer – Welche ist für wen wann warum geeignet? 


429  Dem Himmel so nah – Kreativ beten und segnen mit Kindern


430  Mit einem Zollstock aus der Bibel erzählen

431  Theater ohne Theater

432 Die Vielfaltsbox – Vielfalt feiern, Kinder willkommen heißen

 **Für Familien geeignet:** Bei diesen Workshops sind Kinder (ab 6 Jahren) in Begleitung eines Erwachsenen willkommen.

 **Outdoor:** Dieser Workshop findet draußen statt, bitte wetterangepasste Kleidung bedenken.

 **barrierefrei:** diese Workshops sind auch für mobil eingeschränkte Personen zugänglich.

HIMMEL VOLLER GEIGEN

100  *Fr 14:30 Uhr*

Mit bunten Röhren Musik machen – Liedbegleitung mit Boomwhackern für alle
Barbara Schiebold, Raum P2.o.03

Die Teilnehmer*innen lernen in kurzer Zeit, Lieder für den KiGo mit Boomwhackern zu begleiten. Die Boomwhacker sowohl für Kinder als auch für Erwachsene geeignet.

101 200 301 402

Fr + Sa, 14:30 + 16:15 Uhr

Schnupperkurs Ukulele
Burkhard Leich

Fr 14:30 + Fr/Sa 16:15 Uhr: Raum P3.1.04
Sa 14:30: P1.o.04

Die Ukulele ist ein tolles Instrument zur Liedbegleitung – handlich, vielseitig und schnell erlernbar. In diesem Workshop werden die ersten Akkorde und einfache Begleitmuster spielerisch vermittelt. Gemeinsam erproben wir, wie Lieder mit der Ukulele kreativ begleitet werden können. Zudem wird die Frage untersucht, wie sich die Ukulele gezielt für musikalische Angebote mit Kindern einsetzen lässt.

103 304 

XL

Fr + Sa, 14:30 bis 17:30 Uhr
Stimme und Bühnenpräsenz in der Arbeit mit Kindern
Elisabeth Strake, Aula 1. OG

Wie schaffe ich es, spielerisch die stimmlichen Fähigkeiten der Kinder zu verbessern? Wie kann ich durch Präsenztraining einen gesunden Stimmgebrauch und Körperinsatz sowohl in der Probe als auch angstfrei auf der Bühne fördern? Diese Fragestellungen möchte der Workshop behandeln und mit vielen praxisnahen Beispielen helfen, den eigenen Methodenkatalog zu erweitern.

104 204 307 407



Fr + Sa, 14:30 + 16:15 Uhr

Volle Kanne Badewanne – Musik und Bewegungslieder
Johannes Ditthardt
Raum P3.1.01

Hier gibt es was auf die Ohren. Singen und Musizieren mit Herz, Mund und Händen. Eine breite Palette an Bewegungs- und Mitmachliedern bis hin zu ruhigen Melodien wird vorgestellt. Praktische Übungen und Anleitungen zur Umsetzung der Bewegungslieder werden mit

Tipps und Tricks zur Förderung der musikalischen und motorischen Entwicklung von Kindern verbunden. Dabei kommt der eigene Spaß als Gruppenerlebnis in diesem Workshop nicht zu kurz.

105 Fr 14:30 Uhr

Wellen schlagen

Maika Siebold, Raum P3.1.02

Aktuelle Tipps zum Entdecken, wie sich mit kreativen Ideen mehr Reichweite und Wirkung auf Instagram erzielen lässt.

106 Fr 14:30 Uhr

Bibliotanz® – ein MitTanzWorkshop

Melanie Erben, Raum AU.1.02

Wir sagen manchmal: „Ein Text bewegt mich.“ Damit meinen wir meistens eine innere Bewegung. Doch was wäre, wenn man diese Bewegung sehen könnte? Im Bibliotanz® wird die innere Bewegung zu einer Bewegung des ganzen Körpers. Dabei gibt es viel zu entdecken. Im Workshop machen wir uns tanzend auf die Spur eines kurzen Bibeltextes. Dafür muss niemand Tanzprofi sein. Freude an Bewegung und eine gute Portion Neugierde reichen aus.

108



Fr 14:30 Uhr

Mit dem Körper beten und feiern – Yoga und Embodiment in der Kirche mit Kindern

Stefan Mendling

Rhein-Sieg-Forum, 1. OG, Konferenzraum 2

Kinder sind bewegt durch eigene Themen und Gefühle, aufgeregt, unruhig, freudig, neugierig ... Die Yoga-Übungen in Gottesdienst knüpfen daran: Die Kinder werden wertgeschätzt mit ihrer gesamten Gefühlswelt – ganzheitlich. Durch Yoga und Embodiment wird der Körper ganz Ohr – biblische Geschichten können tiefer verstanden werden. Liturgie und Gebete werden mit dem Körper erlebt und gefühlt. Kinder speichern die Körpererfahrungen und werden dadurch im Alltag gestärkt. Workshop mit Übungen und vielen Hintergrundinfos.

109



Fr 14:30 Uhr

Kurzfilme für Kinder

Astrid Weber, Raum P2.1.03

Kurzfilme schaffen ein gemeinsames Erlebnis, schulen Aufmerksamkeit und Empathie und laden – gut begleitet – zum lebendigen Gespräch über existenzielle Fragen ein. In diesem Workshop werden medienpädagogische Hintergründe und Arbeitsmaterialien an die Hand gegeben.

133 232



Fr 14:30 + 16:15 Uhr

Mit Gott im Grünen

Eva Brunken

*Gymnasium Alleestraße,
bei den Tischtennisplatten*

Gottesdienst mit Kindern draußen feiern – einfach, schöpferorientiert und naturnah durch das Jahr. Zum Reinschnuppern, Lust bekommen, Selbermachen.

201 302 401

Fr 16:15, Sa, 14:30 + 16:15 Uhr

ZUSAMMENBAUEN –

Mit klerikalen Klemmbausteinen Gott und die Welt entdecken

*Marie-Anne Halim und Hendrik Meisel
Raum P3.1.02*

Klemmbausteine bieten kreative Möglichkeiten, sich mit theologischen und biblischen Fragen auseinanderzusetzen. Im Workshop erkunden wir Optionen für Andachten.

202 303



Fr 16:15 + Sa 14:30 Uhr

Mit Herzen, Mund und Händen

Meike Walcha-Lu, Raum AU.1.02

Gebärden mit Spaß für alle! Wir sprechen und singen mit lautsprachunterstützten Gebärden.



203



Fr 16:15 Uhr

Gemeinsam spielerisch verkündigen mit Jeux dramatiques

David Scherger, Raum P2.1.03

Jeux dramatiques ist ein Ausdrucksspiel aus dem Erleben heraus. Die Methode wird kurz vorgestellt und dann im Anschluss live erlebt. Alle Teilnehmenden sind in dieses spielerische Erleben eines biblischen Textes eingebunden. Gemeinsam werden wir im Anschluss in einer wertschätzenden Haltung in einen persönlichen Austausch kommen, der etwas von dem persönlichen Erleben und den eigenen Erkenntnissen oder Fragen ins Gespräch bringt, sodass wir miteinander ins Nachdenken und Nachspüren kommen.

205



Fr 16:15 Uhr

Gott segne und behüte dich!

Juliane Gayk, Raum P2.0.03

Im Workshop entwickeln wir Segensideen für Kinder in ihren Lebenswelten.



206

Fr 16:15 Uhr

Willkommen in der Kinderstadt!

Marlene Gruhler, Raum S.2.04

Ein KiBiWo-Konzept mit Erlebnis- und Entdeckerräumen zum Forschen und die Welt Entdecken. Kinderbibelwoche als interaktives Stadtleben für mehr Selbstwirksamkeit, Spielen und Lernen im eigenen Tempo. Zudem ermöglicht die Kinderstadt vielfältige Kooperationen über die Kirchenmauern hinaus.

208



Fr 16:15

Kinderkathedrale – Kirchen von, mit und für Kinder

Susanne Paetzold, Raum S.1.03

In Deutschland entsteht gerade eine ganze Reihe von Kinder- und Familienkirchen mit ganz unterschiedlichen Zugängen und Zielen. Der Workshop gibt Einblicke in unterschiedliche Formate, vielfältige Erlebnisinselfen und schaut auf den Rahmen: Der Raum spielt mit, die Kinder spielen mit und die Ressourcen spielen mit.

300 Sa 14:30 Uhr



Hat Gott auch mal Angst? – Mit Kindern über Gott reden

Anne Kunzi, Raum P3.0.01

Große Fragen der Kinder fordern uns heraus. Beim Theologisieren machen wir uns mit den Kindern auf den Weg, um Antworten zu finden. Erlebt eine Einführung ins Theologisieren mit Kindern. Lernt die Grundsätze kennen und probiert selbst aus, wie es ist, wenn ihr die Gesprächsleitung habt.

306 406

Sa 14:30 + 16:15 Uhr



Projekte im Jahreskreis

Hanna Dallmeier

1. OG Rhein-Sieg-Forum,

14:30 Konferenzraum 3 +

16:15 Uhr Konferenzraum 2

Kirche mit Kindern in Projekten denken: an den Bedarfen der Kinder und Familien orientiert, verbunden mit dem Ort, an dem wir leben, und mit den Themen des Jahreskreises. Am Beispiel des Projektes „Lesenacht“ wird ein Projekt konkret entfaltet – zum Mitnehmen in die eigene Gemeinde.

308



Sa 14:30 Uhr

Familien-Kathedrale

Stefan Mendling, Raum P3.1.03

Wie wäre es, wenn wir Familien eine Kirche schenken? Eine Kirche zum Mitmachen. Ein Raum, um als Familie die eigene Spiritualität zu entdecken. Ein Ort, wo Familien gemeinsam am Werk sind ... Was wird dann alles möglich? Und wie funktioniert „Familien-Kathedrale“ vor Ort?



309 *Sa 14:30 Uhr*



Sing mal wieder

Ursula Starke, Raum P3.o.03

Am schönsten klingt es mit vielen gemeinsam. Deswegen wollen wir ausprobieren, wie wir eine Gruppe zum Singen motivieren, und erfahren, wie Atem- und Stimmspiele die Stimme zur vollen Entfaltung bringen. Und das alles, ohne ein Instrument spielen zu können.

400 *Sa 16:15 Uhr*



Mein Körper macht Musik / Fetzige Liedbegleitung ohne Schlagzeug

Barbara Schiebold

Raum P3.1.03

Mit den Händen klatschen und klopfen, mit den Füßen stampfen, trommeln – so können wir den ganzen Körper mit Bodypercussion zum Schlagzeug machen.

403 *Sa 16:15 Uhr*



Biblische Geschichten kreativ vertiefen

Christiane Zimmermann-Fröb

Raum P3.o.02

Was kommt nach der Geschichte? Wir vertiefen das Verständnis mit Ton oder auch Zuckerkreide, um die Bilder transparent zu machen.

404 *Sa 16:15 Uhr*



Weißt du, wo der Himmel ist?

Beate Gehrman & Team Kinderkirche der ev. Kirchengemeinde Siegburg-Kaldauen

Raum P2.1.03

Gemeinsam mit dem Team unserer Familienkirche stellen wir einen praxiserprobten Kinderbibelnachmittag zum Thema „Weißt du, wo der Himmel ist?“ vor und probieren dabei natürlich die spannenden Elemente live aus. Freut euch auf eine spannende Schlüsselsuche nach dem Tor zum Himmel, eine Himmel zum Vernaschen, das Märchen eines Königs, viele himmlische Lieder und die biblische Erzählung nach Matthäus 9, 35-38, in der Jesus Christus zu seinen Jünger*innen spricht: „Geht zu den Menschen und sagt ihnen: das Himmelreich Gottes ist nahe.“

408 *Sa 16:15 Uhr*



Klappmaulpuppen

Matthias Jungermann, Raum P2.1.01

Jeder kennt sie aus dem Fernsehen, sie sind bunt, lustig, auch Erwachsene finden sie toll. In diesem Workshop werden vom Profi Grundlagen für den Umgang und die Spieltechnik dieser Puppenart vermittelt. Damit es klappt mit der Klappmaulpuppe!

409 *Sa 16:15 Uhr*



Kritzelfiguren – Kritzeleien mit Kindern

Wibke Brandes, Raum S.1.01

Aus Kritzeln gestalten wir mit einfachen Mitteln lustige Figuren.

DAS SCHREIT ZUM HIMMEL

112 412

 (nur Fr)

Fr + Sa 14:30 Uhr

Trauern mit Kindern

Kerstin Schröder

Fr: 1. OG Rhein-Sieg-Forum, Konferenzraum 3

Sa: Raum S1.0.02

Der Workshop vermittelt Wissen darüber, wie Kinder in verschiedenen Altersstufen Trauerprozesse durchleben.

Er bietet Hilfestellungen dazu an, Kinder und deren Eltern oder Bezugspersonen in unterschiedlichen Situationen der Trauer zu begleiten. Ein Ziel ist es, die Scheu zu verlieren, Kinder in Trauerprozesse einzubeziehen.

113 Fr 14:30 Uhr

PERMA kids – Positive Psychologie bei Kindern einsetzen

Melanie Reißig, Raum S.1.02

Praktische Ideen, Impulse und Einblicke aus der Positiven Psychologie und dem modernen Kindercoaching werden vorgestellt und ausprobiert. Möglichkeiten zum Aktivieren von Ressourcen bei Kindern werden vermittelt.

114



Fr 14:30 Uhr

Jesus war Jude und Person of Color. Rassismus-, antisemitismus- und inklusionssensible Kinderbibeln für Kita, Grund- und Förderschule

Prof. Dr. Marion Keuchen, Raum H.1.05

Jesus war kein „holder Knabe mit lockig blondem Haar“, sondern hatte eine dunklere Hautfarbe und wuchs als Jude in einer von der römischen Besatzungsmacht beherrschten Region auf. Aktuelle Kinderbibeln vermitteln diese Realitäten in ihren Bildern und Nacherzählungen.

116

413



Fr 14:30 + Sa 16:15 Uhr

silent action

Susanne Paetzold, Raum S.1.03

Ein lauter Alltag, eine Fülle von äußeren Reizen und ein straffer Zeitplan lassen Kinder bewegt sein. Es ist gar nicht so einfach, in Gottesdiensten und anderen Formaten eine ruhige Atmosphäre zu schaffen. Dabei zählt Ruhe zu den Grundbedürfnissen von Menschen. Gerade in stillen Momenten entsteht eine kreative Kraft. Einfache Rituale und kreative Zugänge können diese Räume öffnen. Stille Momente mit Kindern entdecken und kreieren: silent action

124

226

324

422



Fr + Sa, 14:30 + 16:15 Uhr

**Gibt's im Himmel auch Schokolade?! –
Wie Kinder Sterben, Tod, Trauer und
Abschied erleben und was ihnen guttut**

Kristiane Voll, Raum S.1.04

Zumeist erleben Kinder und Heranwachsende Sterben, Tod, Trauer und Abschied anders als Erwachsene. Gründe gibt es einige: Sie haben (noch) ein anderes Zeit- und vor allem Welt-Empfinden; ihr Leben nährt sich (bisher) aus anderen Erfahrungen als denen, die Erwachsene haben; sie sind in vielem „spiritueller“ unterwegs.

210

310



Fr 16:15 + Sa 14:30 Uhr

**Deine Stärke. Deine Rechte.
Du bist wichtig! – Kinderrechte und
Prävention mit Kindern**

Erika Georg-Monney

1. OG Rhein-Sieg-Forum, Konferenzraum 2

Kinder haben ein Recht auf Schutz, auf Beteiligung und Selbstbestimmung. Wie können wir diese Rechte in der Erstellung und Umsetzung von Schutzkonzepten und in der Präventionsarbeit so gestalten, dass Kinder angemessen und praxisnah beteiligt sind? Ein Workshop zum Erfahrungsaustausch und Kennenlernen von methodischen Möglichkeiten.

211

Fr 16:15 Uhr

**KinderBibelWochen in Kitas –
was ist das?**

Maren Wejwer, Raum P2.1.01

Immer wieder erreichen uns Fragen wie: KiBiWo in der Kita – Was ist das? Wie ist sie aufgebaut? Was braucht es, um eine KiBiWo durchzuführen? Und was machen wir mit den „ganz Kleinen“ – ist eine KiBiWo auch für sie geeignet? Wie viel Vorbereitungszeit müssen wir einplanen? Braucht es Bibelwissen? Und müssen wir uns die Themen selbst erarbeiten oder gibt es geeignetes Material? Um genau diese Fragen geht es in diesem Workshop. Neben den Themen Aufbau/Durchführung und Vorbereitung einer KiBiWo wird es auch um die Vorstellung der aktuellen Materialhefte, die digitalen Angebote und eure persönlichen Fragen zu diesem Thema gehen.

213

Fr 16:15 Uhr

Trauma – oder was?

Melanie Reißig, Raum S.1.02

In diesem Workshop geht es darum, im pädagogischen Kontext Traumata zu erkennen und einige kleine Methoden kennenzulernen, wie wir im Alltag damit umgehen.

214

313



Fr 16:15 + Sa 14:30 Uhr

„Und er heilte viele“ – Heilungserzählungen dis/ability-kritisch lesen und deuten

Dr. Lena Nogossek-Raithel

Fr: 1.OG Rhein-Sieg-Forum, Konferenzraum 3

Sa: Raum P2.1.03

Im Workshop nähern wir uns biblischen Heilungserzählungen aus einer dis/ability-kritischen Perspektive und fragen, welche Bilder von „Heilung“, „Normalität“ und „Behinderung“ darin sichtbar werden. Gemeinsam erarbeiten wir, wie solche Texte sensibel, inklusiv und befreiend im (Kinder-)Gottesdienst und in Schule vermittelt werden können. Der Workshop bietet Impulse zur theologischen Reflexion und praktische Anregungen für eine diskriminierungskritische Bildungspraxis.



311



Sa 14:30 Uhr

Der Friedhof als Gedenk-, Trauer- und Lebensort: Erkundungsgang über den Siegburger Nordfriedhof

Matthias Lenz

Ort: Friedhof, Alte Lohmarer Str. 10, 20 min

Fußweg vom Rhein-Sieg-Forum

Hier gibt es mit den verschiedenen Kriegsgräbern ein Stück Geschichte und eine Vielzahl verschiedener Bestattungsformen zu entdecken. Familiengrab und Friedhain, Einzelgrab und Michaelsgarten, Urnengräber und Aschestreifelfeld, das Feld für muslimische Bestattungen, Gräber für „Sternenkinder“ und ein Grabfeld für „Unbedachte“. Wir bedenken gemeinsam: Wie möchte ich trauern, wo möchte ich begraben sein? Wie kann ein Friedhofsbesuch mit Kindern gestaltet werden?

312

415



Sa 14:30 + 16:15 Uhr

Trauerkoffer – ein Koffer in traurigen Zeiten

Vanessa Pivit

14:30 Uhr: Raum P3.0.04,

16:15 Uhr: Raum S.1.02

Der Trauerkoffer bietet Materialien und Impulse, damit Kinder Trauer verstehen, sich ausdrücken und behutsam begleitet werden können. In der Familie und im nahen Umfeld.

410 Sa 16:15 Uhr



Nicht nur erzählen! Biblische Geschichten mit Kindern von 3-6 Jahren im Dialog entwickeln

Anne Kunzi, Raum P3.o.01

Kinder haben ihre eigenen Gedanken, sie möchten mitgestalten und voll dabei sein. Wir nutzen ihr Wissen und ihre Begeisterung, um mit ihnen biblische Geschichten zu entdecken. Hier bekommst du das Handwerkszeug und jonglierst selbst mit Impulsen, Fragen und Geistesblitzen.

414 Sa 16:15 Uhr



Bibel-Beats

Ursula Starke, Raum P3.o.04

Kurze Texte, Möglichkeiten zum Klatschen und für andere Aktionen, viele Wiederholungen – so können alle ganz schnell mitfeiern und mitgrooven. Im Workshop werden verschiedene Bibel-Beats vorgestellt und eigene produziert.

411 Sa 16:15 Uhr



Der Seele einen Raum geben – Seelsorge mit Kindern

Birte Leemhuis und Simona Herz

1. OG Rhein-Sieg-Forum, Konferenzraum 3

Kinder brauchen einen Raum, wo sie mit allen Sinnen ihrer Seele Luft verschaffen können. Wie kann so ein Raum aussehen und was bedeutet dieser seelsorgerliche Blick für die Kirche mit Kindern? Der Workshop bietet dazu Anregungen und praktische Ideen.



HIMMEL AUF ERDEN

117 215



Fr 16:15 + 14:30 Uhr

Kirche Kunterbunt – frech, wild und wundervoll

Andreas Isenburg, Raum P3.3.03

Eine Kirche Kunterbunt versucht alltagsbezogen und niedrigschwellig kirchenferne Familien mit ihren Kindern anzusprechen und auf neue und kreative Art und Weise mit dem christlichen Glauben in Berührung zu bringen. Dieser Workshop führt ein in die Grundlagen einer Kirche Kunterbunt und stellt deren Elemente näher vor: die Kreativ-Zeit mit Kreativ-Stationen zu einem biblischen Text oder Thema, die Feier-Zeit sowie die gemeinsame Essens-Zeit. Darüber hinaus gibt es die Gelegenheit, ausgewählte Kreativ-Stationen auszuprobieren.

118 417

Fr 14:30 + Sa 16:15 Uhr

Teddy-Andacht – Kuschelige Zeit mit Gott und Teddybär

Bianca Ibing, Raum S.1.05

Im Workshop wird vorgestellt, wie wir eine Teddy-Andacht planen durchführen können. Bei einer Teddy-Andacht können die Kinder mit Kuscheltier und Decke in die Kirche kommen. Wir singen und spielen gemeinsam und hören am Ende eine (Gute-Nacht) Geschichte von Gott. Mit einem Segen geht es dann nach Hause ins Bett.

119 Fr 14:30 Uhr



**Vom Himmel gefallen?
Von Menschen erzählt?**

Dr. Christoph Melchior, Raum P3.0.02

Die biblischen Geschichten werden immer wieder erzählt, auf vielfältige und kreative Weise. Doch wo kommen sie her, die Geschichten von Abraham und Sara, Josef und seinen Brüdern, Mose und Jesus? Wer hat sie zuerst erzählt? Wem und mit welcher Absicht? Die Frage eröffnet neue Perspektiven, die Geschichten zu verstehen und neu zu erzählen.

120

319



Fr + Sa 14:30 Uhr

Geschichtenparcours

Dr. Elisabeth Rosenfeld

Fr: Raum S.2.05, Sa: Raum S.2.05

Wir erleben eine biblische Geschichte in einem Parcours zum Selbst-Entdecken.

223

321

420

Fr 16:15 Uhr

Sa 14:30 + 16:15 Uhr

Alle an einem Tisch

Frank Widmann,

Fr: Raum P3.1.03, Sa: H.2.06

Jesus lädt uns zu seinem Mahl ein: Auch Kinder sind herzlich willkommen. Wie feiern wir, dass sie „voll dabei“ sind? (Ganz praktisch geht es um Vorschläge für verschiedene Abendmahls-Formate.)

123

Fr 14:30 Uhr

Das Projekt Gottesdienstlots*innen

Janne Neumann, Raum S.2.04

Schüler*innen der Sekundarstufe beklagen häufig, dass Schulgottesdienste „langweilig“ und wenig relevant für ihren Alltag sind. Mit dem hier vorgestellten Projekt Gottesdienstlots*innen wollen wir das verbessern. Hierzu bilden wir in einjährigen Projektphasen Schüler*innen der Klassen 7-10 aus, selbst Gottesdienste und Andachten an ihren Schulen zu gestalten und durchzuführen.

227

423



Fr + Sa 16:15 Uhr

Mitgestalten und Mittendrin!

Wie gelingt politische Bildung und Partizipation mit Kindern?

Lea Straeten, Raum S.2.05

Wir entdecken und diskutieren Methoden, wie Demokratie und Beteiligung am Beispiel von Projekttagen zu Kommunalpolitik für Kinder erfahrbar werden können.

127



Fr 14:30 Uhr

Gott liebt alle Kinder, das ist doch wunderbar! Die Alle Kinder Bibel entdecken

*Helmut Müller und Elisabeth Silayo
Raum P3.0.01*

„Gott schuf die Menschen. Und alle waren verschieden. Und alle waren besonders. Von Gott geliebt und sehr gut!“ In der Alle-Kinder-Bibel erzählt die erfolgreiche Kinderbuchautorin Andrea Karime biblische Geschichten voller Vielfalt, rassismussensibel, einfühlsam und kindgerecht. Die Illustrationen von Anna Lisicki-Hehn zeigen Menschen, mit denen sich „kleine“ und „große“ Leser*innen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Hintergründen identifizieren können. Im Workshop stellen wir vor, was die Alle-Kinder-Bibel zu einer vielfaltssensiblen Bibel und deshalb so besonders und wertvoll macht, und zeigen vielfältige Möglichkeiten des Einsatzes in der Praxis.

128 425



Fr 14:30 + Sa 16:15 Uhr

Familienkirchen und Kinderkathedralen – Erfahrungsräume des Glaubens

Ursula Pies, Fr: Raum S.2.03, Sa: P2.0.02

Kirchenräume speichern Erfahrungen von Generationen und wecken Resonanzen. Auch heute brauchen besonders Kinder und Familien diese Räume. Im Workshop erkunden wir, wie Kinderkathedralen, Familienkirchen und Familienoasen entstehen können. Wir finden konkrete Anregungen, Konzepte und erste Schritte zur Gestaltung eines Kirchenraums, in dem Bedürfnisse der kleinen Besuchenden im Vordergrund stehen. Schwerpunkte sind kindgerechte Raumgestaltung, Partizipation von Kindern und Familien sowie Praxisbeispiele.

129 427



Fr 14:30 Uhr + Sa 16:15 Uhr

Biblisches Erzählen mit Hörspielen im Podcast „Ohrenkirche für Kids“

Sebastian Schmidt

Fr: Raum P3.0.04, Sa: Raum H.1.05

Hörspiele und -geschichten sind großartige kleine Kunstwerke und faszinieren bereits die ganz jungen Hörer*innen. Der Podcast „Ohrenkirche für Kids“ entstand als Gemeindeprojekt während der Corona Pandemie und wurde Ende 2020 mit dem Medienpreis der Ev. Kirche im Rheinland ausgezeichnet. Eine Besonderheit dieses Podcasts ist, dass Kinder aus der Kirchen-

gemeinde regelmäßig Rollen in den Hörspielen übernehmen. Der Workshop gibt Einblicke, wie Audio-Projekte mit und für Kinder mit einfachen Mitteln durchgeführt werden können und wie man auch bei Präsenzveranstaltung Audios und Hörspiele nutzen kann. Nicht zuletzt soll der Workshop eine Ermutigung sein, spielerisch über Audioarbeit biblische Erzählungen für Kinder neu erfahrbar zu machen.

131 230 332 429



Fr + Sa, 14:30 + 16:15 Uhr

Dem Himmel so nah – Kreativ beten und segnen mit Kindern

Susanne Tono,

Fr: Raum P2.0.02, Sa: Raum S.2.04,

Beten und Segnen gehört zur Kirche mit Kindern dazu. Wir werden verschiedene kreative Methoden dazu ausprobieren und auch eigene Ideen entwickeln.

132 430



Fr 14:30 + Sa 16:15 Uhr

Mit einem Zollstock aus der Bibel erzählen

Thomas Bergfeld,

Fr: Raum P2.0.01, Sa: AU.1.02

Ein Zollstock oder Gliedermaßstab lässt sich leicht in verschiedene Formen und Bilder verwandeln, während eine Geschichte erzählt wird. Das probieren wir anhand verschiedener Beispiele aus.

216 Fr 16:15 Uhr

Geschichten, die begeistern: kreative Erzählmethoden für Schule & Gemeinde
Ann-Kathrin Förderreuther, Raum S.1.01

In diesem Workshop stehen biblische Erzählungen im Mittelpunkt. Es wird um grundlegende Tipps und Tricks zum Erzählen von biblischen Geschichten gehen und eine Auswahl von kreativen Erzählmethoden vorgestellt. Auch werden Ideen für die Vertiefung nach der Erzählung in den Blick genommen.

217 Fr 16:15 Uhr

Wenn der Himmel sich am Boden öffnet – Erzählen mit Bodenbildern
Beate Brauckhoff, Raum S.1.05

Erzählen mit Bodenbildern eröffnet einen neuen Blick auf biblische Geschichten. Es sind Eindrücke, die zum Ausdruck kommen. Bilder, die eine Geschichte erzählerisch unterstützen oder über die eigentliche Erzählung hinausweisen. Wie kann es gelingen, den Himmel auf den Boden zu holen?

218 **316**



Fr 16:15 + Sa 14:30 Uhr

Von mutigen Schneelöwen, entspannten Affen und Tigern in Rucksäcken – Resilienz durch innere Bilder und Bilderbücher stärken

Svenja Blaczek,

Fr: Raum P3.o.02, Sa: Raum S.1.01

Der Workshop bietet handlungs- und produktionsorientierte Grundlagen und ausgewählte Zugänge zum Thema Resilienz in der Vermittlung religiöser Bildung durch Literarisches Lernen.

219



Fr 16:15 Uhr

Biblische Geschichten lebendig erzählen
Christina von Bennigsen-Mackiewicz
Raum H.1.05

Biblische Geschichten spannend und lebendig vermitteln durch kreative und interaktive Erzähltechniken. Der Workshop bietet einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten, die Geschichten der Bibel zum Leben zu erwecken, und stellt die entsprechenden Materialien vor.



220 *Fr 16:15 Uhr***KI als Werkzeug: entdecken, ausprobieren und reflektieren***Corinna Ullmann, Raum P3.o.04*

Künstliche Intelligenz kann bei der Vorbereitung und Gestaltung der Arbeit mit Kindern unterstützen – von Bildideen über interaktive Geschichten bis hin zur Planung. In diesem Workshop lernen wir ausgewählte KI-Tools kennen, probieren sie gemeinsam aus und diskutieren, wo sie hilfreich sind – und wo Vorsicht geboten ist. Zwischen Neugier, Kreativität und kritischer Auseinandersetzung entwickeln wir gemeinsam Kriterien für den sinnvollen Einsatz in der Praxis.

221**318***Fr 16:15 + Sa 14:30 Uhr***Mit Erlebnispädagogik Horizonte erweitern***Niklas Niedermeier**Fr: Raum H.2.05, Sa: Raum H.2.07*

Erlebnispädagogik schafft Lernräume, in denen Menschen sich selbst, andere und die Welt neu entdecken können – oft unter freiem Himmel, immer mit unterschiedlichen Sinnen. In diesem Workshop erleben wir theoretisch und praxisnah, wie erlebnispädagogische Methoden Gruppen stärken, Perspektiven verändern und persönliche Entwicklung fördern können. Ein Angebot für alle, die Impulse für ihre pädagogische oder gemeindliche Arbeit suchen und selbst gern aktiv werden.

224 *Fr 16:15 Uhr***Fantasiereisen in biblische Geschichten ... erfahren und schreiben lernen***Jan Bollmann, Raum P2.o.01*

Wie formuliert man eine Fantasiereise? Und dann auch noch in eine biblische Geschichte? Was ist wichtig? Was muss ich beachten? Welche Schritte bedenken? Und gibt es vielleicht auch Stolperfallen? In diesem Workshop erlebst du ein Beispiel für eine biblische Fantasiereise und lernst, wie du selbst so eine Reise schreiben und anleiten kannst. Du erfährst Tipps und Tricks und bekommst Raum zum Ausprobieren.

231 *Fr 16:15 Uhr***Zu Gast bei Abraham – Vorstellung des Kinderbibeltages***Ute Christa Todt, Raum S.2.03*

Gelebte Gastfreundschaft ist der Inhalt des Kinderbibeltages. Abraham und Sarah erhalten unverhofft Besuch, der auch noch ein besonderes Gastgeschenk mitbringt. Der Tag samt der Kinderbibelnacht zum Thema wird im Workshop vorgestellt. Darüber hinaus gibt es Tipps zur Durchführung.

233 **432**

Fr + Sa 16:15 Uhr

**Die Vielfaltsbox – Vielfalt feiern,
Kinder willkommen heißen**

*Magdalena Mannsperger und
Markus Grapke*

Fr: Raum P3.o.01, Sa: Raum H.1.07

Vielfalt ist kein Extra, sondern ein Geschenk Gottes. Im Workshop lernen die Teilnehmenden die Vielfaltsbox kennen, die Kindern erfahrbar macht: Du bist wunderbar gemacht. Die Materialien laden dazu ein, Vielfalt kreativ zu feiern und die Kirche als einen Ort zu gestalten, in dem alle Kinder Platz haben.

314 *Sa 14:30 Uhr*

Interreligiöse Geschichten – der gemeinsame Schatz der abrahamitischen Religionen

Beate Brauckhoff, Raum P2.1.02

In den abrahamitischen Religionen werden viele Geschichten miteinander geteilt, die zum Schatz der Religionen gehören. Wie können diese Geschichten religionssensibel und kreativ erzählt werden?

317  *Sa 14:30 Uhr*

Kirche Kunterbunt – best practice
Christina von Bennigsen-Mackiewicz
Raum S.1.02

Erfolgreiche Praxisbeispiele aus der Kirche Kunterbunt entdecken, einem interaktiven, generationsübergreifenden Konzept für kreative und gastfreundliche Gemeindegarbeit. Anhand erprobter Konzepte und Ideen lernt ihr eure eigene Kirche Kunterbunt zu gestalten, neue Zielgruppen zu erreichen und eine lebendige Gastfreundschaft zu fördern. Der Workshop bietet Raum für Austausch, praktische Tipps und ermutigende Erfahrungen aus der Gemeindepraxis.

326 *Sa 14:30 Uhr*

Sprach die Bohne zur Melone
Matthias Jungermann, Raum S.1.05

Objektspiel ist eine kreative Form, Geschichten zu erzählen mit Alltagsgegenständen. Dinge werden belebt und entwickeln ihren eigenen Charakter. Telefoniere mit Bananen, hauch Luftballons Leben ein, lass Latschen tratschen! Finde unbekannte Welten in einer Federtasche und begib dich auf Entdeckertour im Alltag.

322 Sa 14:30 Uhr

Biblische Begegnungs-Impro

Jan Bollmann, Raum H.1.07

Ähnlich wie im Bibliodrama bringen wir in diesem Workshop Bilder, Menschen, Gefühle oder Gegenstände aus einer biblischen Geschichte auf die Bühne. Ganz flexibel und individuell, je nachdem, wer oder was aus der Geschichte dich anspricht. Vielleicht ist es der Wüstenstaub, der Hallelujahruf, die gebeugte Frau, Jesus oder das aufgewühlte Wasser. Auf der Bühne werden die Darsteller*innen interviewt und kommen dann ganz spielerisch leicht und wie von selbst miteinander ins Spiel. Etwas Neues entsteht. Anschließend nehmen wir uns Zeit, um noch einmal auf die Geschichte im Original zu schauen. Meistens gibt es neue Einblicke, veränderte Perspektiven und so einige heilige Momente.

323 **421**



Sa 14:30 + 16:15 Uhr

Zeichnend erzählen – für Leute, die überhaupt nicht zeichnen können

Konstanze Ebel, Raum P2.0.01

Eine Geschichte erzählen und dabei auch Bilder sprechen lassen – mit ein paar sehr einfachen Tricks gelingt das jeder und jedem! Papier und Stift, mehr braucht es nicht. Probier's aus!



328 **424**



Sa 14:30 + 16:15 Uhr

Christliches Yoga – verwurzelt und federleicht zwischen Himmel und Erde

Pia Wick, Raum S.2.02

Die Atemübungen erfrischen, die Asanas stärken und dehnen und die Entspannung ist ein großer Genuss. Christliches Yoga für Kinder – erfrischend, stärkend und gleichzeitig regulierend und zentrierend.

329



Sa 14:30 Uhr



Mit Bildern im Großformat die Bibel entdecken

Ursula Pies, Raum P2.0.02

Große Bibelbilder wecken Neugier. Sie unterstützen die Entdeckung von Orten, Menschen, Gegebenheiten, Handlungen und Gefühlen – auch bei Kindern mit kurzer Aufmerksamkeit. Bilder ermöglichen Verständlichkeit unabhängig von Sprachkenntnissen oder Altersunterschieden. Kinder können sie betrachten, benennen, Fragen stellen, weiterdenken. So entstehen Gespräche über Jesu Leben. Mit dem Text als Audio wird ein weiterer Sinn angesprochen, haptische Elemente bieten weitere Chancen. Im Workshop entdecken wir das Potenzial des Krippenwegs und des Kar- und Osterwegs in großen Bildern und ihre vielfältigen Einsatzmöglichkeiten in Familie und Gemeinde – draußen, drinnen, digital, spielerisch, meditativ.

330 426**Sa 14:30 + 16:15 Uhr****Kirche Kunterbunt****Sara Bardoll, Raum H.2.05**

Kirche Kunterbunt ist frech und wild und wundervoll. Das Konzept ist eine neue Ausdrucksform von Kirche vor allem für junge Familien, die bisher keinen oder wenig Kontakt zur Gemeinde haben. Kirche Kunterbunt ist Qualitätszeit für Familien und schafft Glaubensräume, in denen das Evangelium mit allen Sinnen erlebt wird. Durch kreative Zugänge zum Glauben, fröhliche Tischgemeinschaft, gemeinsames Feiern und eine Willkommenskultur entsteht ein neues Beziehungsnetzwerk. Wie das Konzept aussieht, den Ablauf einer Kirche Kunterbunt und Praxis-Ideen zur Umsetzung – all das beinhaltet dieser Workshop.

334 Sa 14:30 Uhr**Das Veto-Prinzip in der Kirche mit Kindern****Eva Brunken, Raum P2.o.03**

Die sieben Führungsjoker sind die praktischen Werkzeuge einer gleichwürdigen Pädagogik nach Jesper Juul und Meike Plath – für beide Seiten: Kinder und Leitungsteam. Willkommen zum Ausprobieren und Experimentieren!

**333 Sa 14:30 Uhr****BibelSpielWand: Geschichten vom Himmel entdecken****Susanne Paetzold, Raum S.1.03**

„Wenn kein Platz zum Spielen ist, dann muss es eben die Wand sein.“ Aus diesem Gedanken heraus ist für die Kinderkathedrale auf dem Kirchentag die BibelSpielWand entstanden. Sie bildet einen Spielraum im Raum. An ihr lassen sich (fast) alle biblischen Geschichten verorten, erspielen und gestalten. Sie wird erst zum Wimmelbild, wenn die Kinder spielen. Neugierig? Kommt und spielt und erzählt eure Geschichten vom Himmel.

418 Sa 16:15 Uhr**Kinder mitten im Raum – gemeinsam über Gott ins Gespräch kommen****Corinna Ullmann****1. OG Rhein-Sieg-Forum, Konferenzraum 1**

Wenn Kinder über Gott sprechen, entstehen überraschende Gedanken, ehrliche Fragen und ganz eigene Bilder. In diesem Workshop entdecken wir Wege, wie wir solche Gespräche ermöglichen und begleiten können – offen, aufmerksam und auf Augenhöhe.

428



Sa 16:15 Uhr



Kinderbibeln gibt es wie Sand am Meer – Welche ist für wen wann warum geeignet?

Stephan Zeipelt, Raum P2.o.03

Der Workshop unternimmt eine Reise in den Dschungel der vielen Kinderbibeln. Er möchte Schneisen schlagen, die helfen, sich in dem Dickicht zurechtzufinden. Im Workshop werden gegenwärtige Kinderbibeln gezeigt und angeschaut, Kriterien für Gebrauch und Nutzung dargestellt und Möglichkeiten erarbeitet, die Kinderbibeln an unterschiedlichen Stellen gewinnbringend einzusetzen.

431



Sa 16:15 Uhr

Theater ohne Theater

*Ulrike Droste-Neuhaus und Iris Kalhöfer
Raum P2.1.02*

Gemeinsam eine Geschichte erleben – und ich bin mittendrin!
Jeux Dramatiques, das Ausdrucksspiel aus dem Erleben spielend kennenlernen.



Für Familien geeignet:

Bei diesen Workshops sind Kinder (ab 6 Jahren) in Begleitung eines Erwachsenen willkommen.



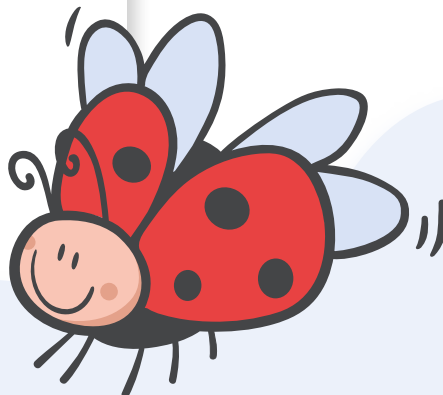
Barrierefrei: Diese Workshops sind auch für mobil eingeschränkte Personen zugänglich.

Outdoor: Dieser Workshop findet draußen statt, bitte wetterangepasste Kleidung bedenken.

XL Doppelzeitslot: Dieser Workshop hat eine Pause und endet um 17:30 Uhr.



Wenn nicht anders angegeben, finden die Workshops im Gymnasium Allee-straße statt.



**KRITZELEIEN,
NOTIZEN,
GEISTESBLITZE**



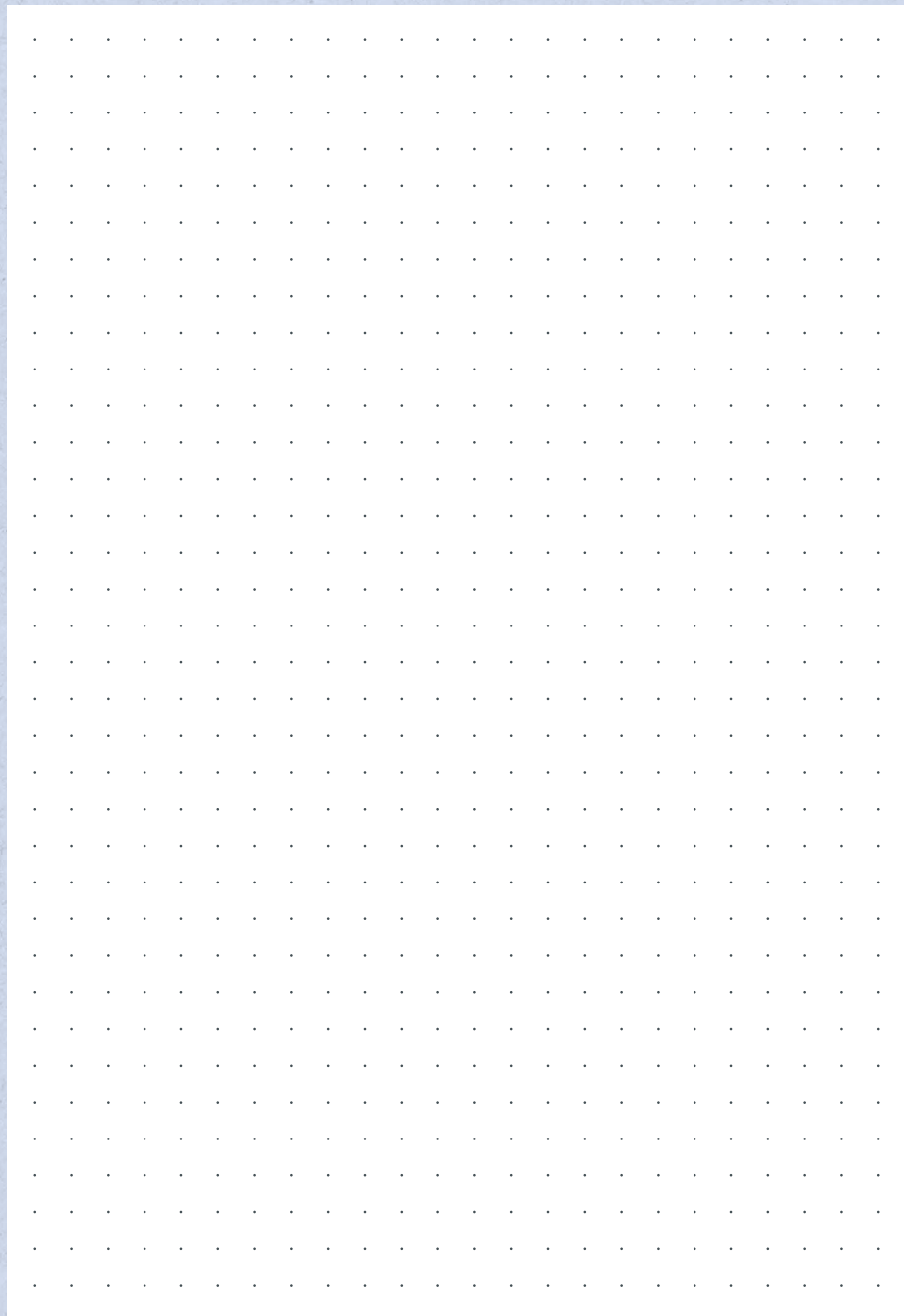
Sprich mit jemandem,
den du noch nicht kennst.

Das war ...

Setz dich zu einer Person,
die alleine sitzt.

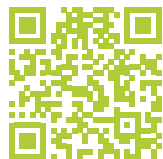
Frag jemanden:
„Was hat dich heute berührt?“

A large, tilted white rectangular area with a black border, containing a grid of small black dots for writing. The grid consists of approximately 20 columns and 25 rows of dots, providing a guide for handwriting.





Rundum gesund



Ergänzender Schutz für Ihre Gesundheit

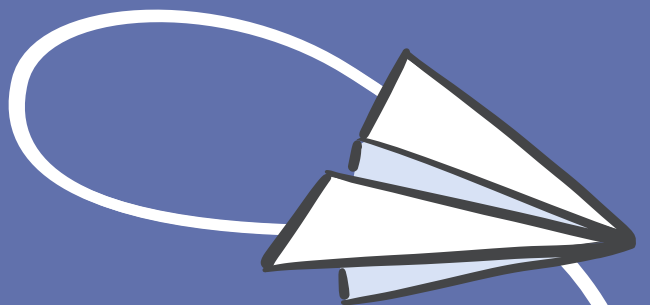
Mit unserer privaten Kranken-Zusatzversicherung erhalten Sie umfangreiche Leistungen im Gesundheitssystem – egal ob ambulante oder stationäre Zusatzversicherung, Krankenhaus- und Krankentagegeld oder Zahn-Zusatzversicherung.

Jetzt mehr
erfahren!

Sprechen Sie uns an – gerne sind wir für Sie da!

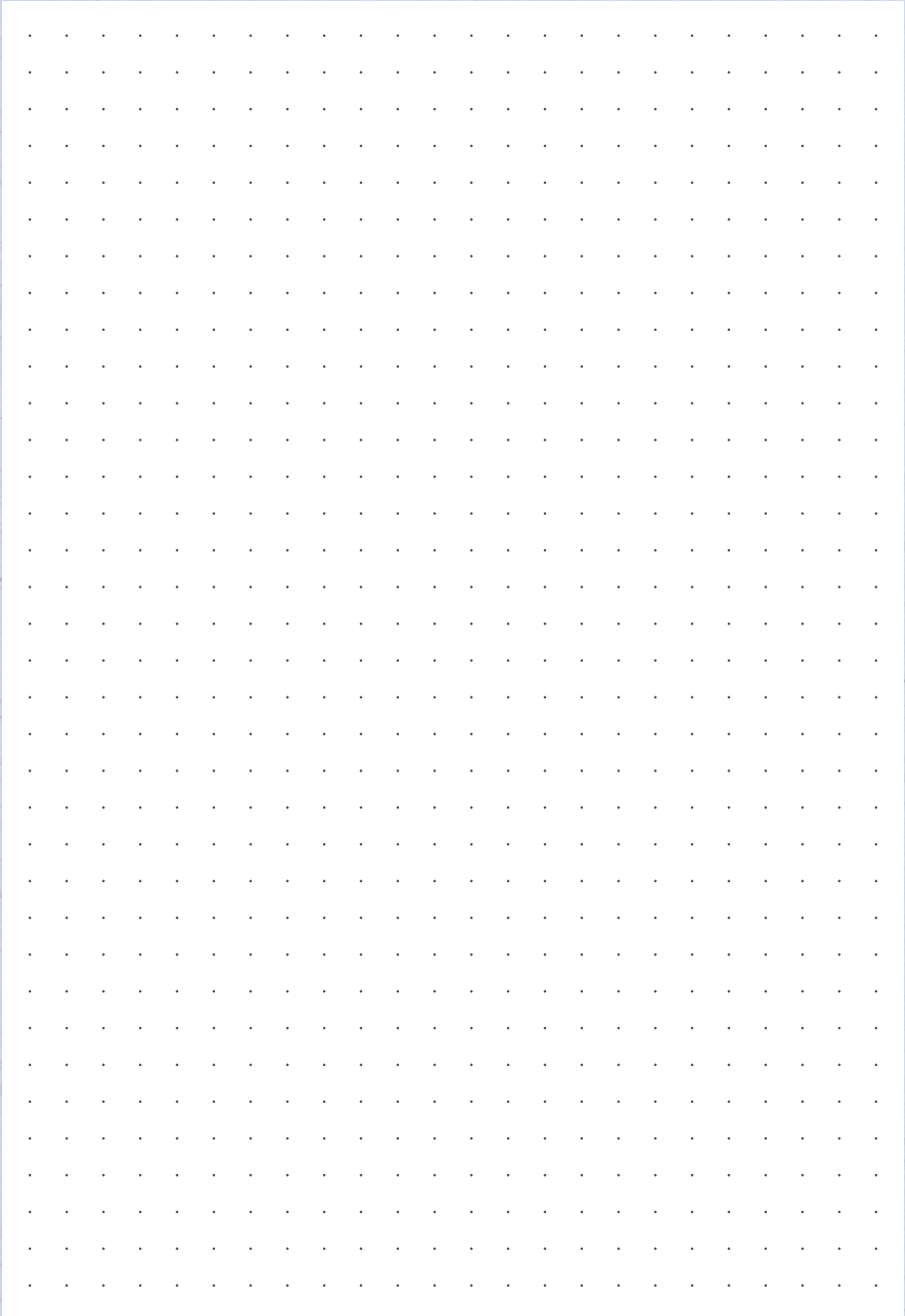
Filialdirektion Rheinland | Gildehofstraße 2 | 45127 Essen
Telefon 0201 24879-500 | fd-rheinland@vrk.de

vrk+

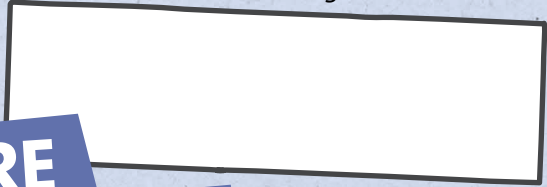


MANCHMAL
MUSS MAN
EINFACH
KURZ

abheben

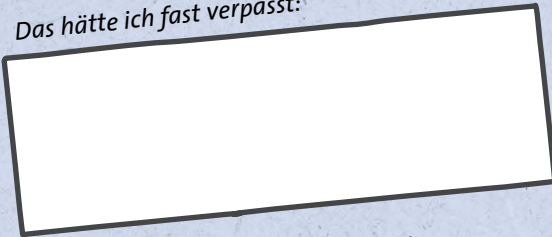


In diesem Moment habe ich gelacht:

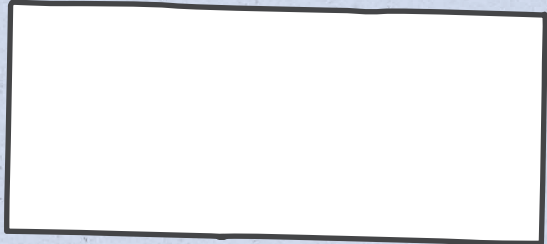


**VIELE
KLEINERE
ERINNERUNGEN**

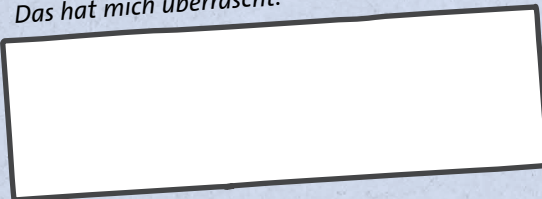
Das hätte ich fast verpasst:

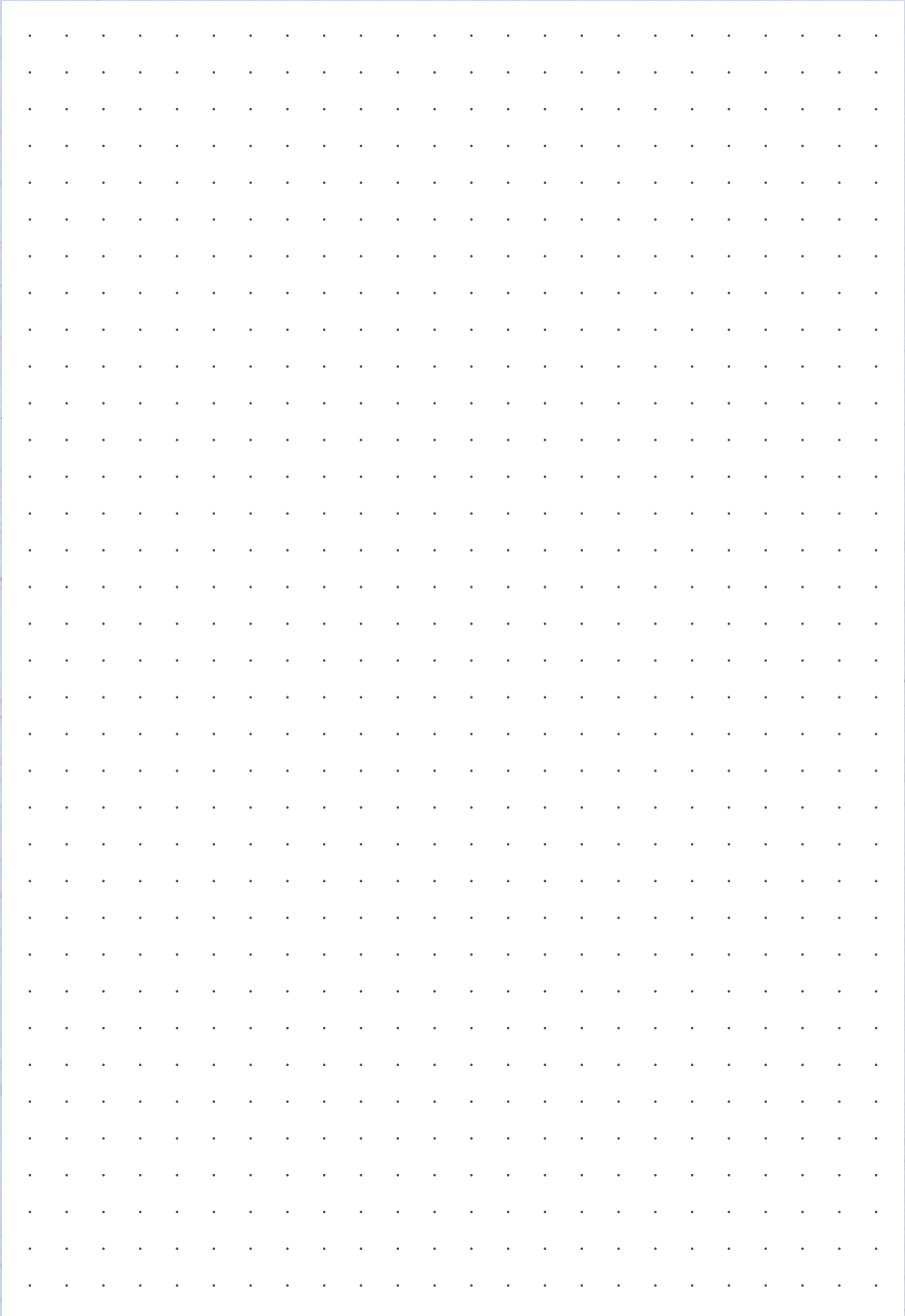


Das geht mir nicht so schnell aus dem Kopf:



Das hat mich überrascht:





BEGEGNUNGEN, DIE SPUREN HINTERLASSEN

Sätze und Zitate, die ich mir merken möchte:

A large, empty speech bubble with a black outline, intended for writing a sentence or quote.A medium-sized, empty speech bubble with a black outline, intended for writing a sentence or quote.A small, empty speech bubble with a black outline, intended for writing a sentence or quote.A medium-sized, empty speech bubble with a black outline, intended for writing a sentence or quote.

Menschen, die ich „mitnehme“:

Name

aus

Kennengelernt bei

Name

aus

Kennengelernt bei

Name

aus

Kennengelernt bei

Name

aus

Kennengelernt bei

Name

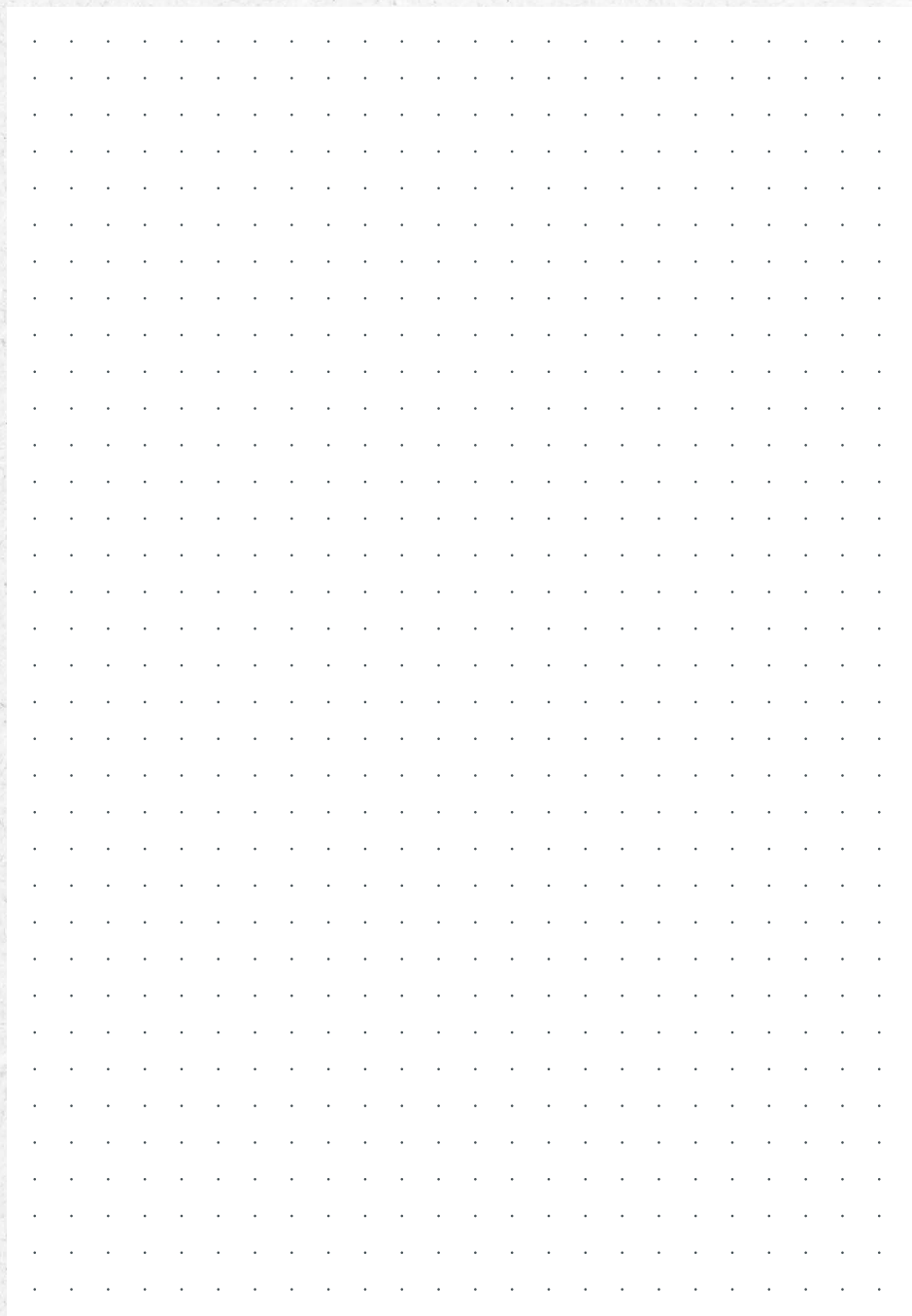
aus

Kennengelernt bei

Name

aus

Kennengelernt bei





WER?

... hat mich am meisten beeindruckt?

[Empty text box for answer]

WAS?

... hatte ich so nicht erwartet?

[Empty text box for answer]

WO?

... habe ich mich gesehen gefühlt?

[Empty text box for answer]

3 DINGE, DIE ICH MITNEHME:



[Empty text box for answer]

[Empty text box for answer]

[Empty text box for answer]

Das möchte ich in meinen Alltag retten:

A large grid of small dots for writing.

Das wird mich in meiner Arbeit beeinflussen:

A large grid of small dots for writing.

GUT ZU WISSEN!

Tagungsbüro

Foyer Rhein-Sieg-Forum

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer des Rhein-Sieg Forums und hat folgende

Öffnungszeiten:

Do: 14:00 bis 19:00 Uhr
Fr: 08:30 bis 19:00 Uhr
Sa: 08:30 bis 19:00 Uhr
So: 08:30 bis 12:00 Uhr

Das Tagungsbüro ist telefonisch ab dem 13.05.26 unter folgender Telefonnummer erreichbar: 0174-6477109

Aufgaben:

- 1. Ansprechpartner für Fragen und Probleme der Teilnehmer*innen
- Verkauf von Tickets
- Verkauf von Artikeln rund um die Gesamttagung
- Fundbüro

Helfende

40 Pfadis aus Schleswig-Holstein

Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen vom REGP (Ring ev. Gemeindepfadfinder) sind als Helfende jederzeit und überall ansprechbar für Hilfe und Information.

Insbesondere managen sie die Quartierschule und stehen an den Veranstaltungsorten für Aufbau und Abbau, Technik, Einlass, Infos und vieles mehr bereit. Sie bringen viel Erfahrung von Kirchentagen und früheren Gesamttagungen mit und sind mit großer Vorfreude in Siegburg angereist.

Zu erkennen sind sie am grünen Fahrtenhemd mit der Lutherrose auf der Brusttasche und am **königsblauen Helfer-Halstuch**.

50 Hilfsbereite aus dem Arbeitsbereich Kirche mit Kindern

Auch sie sind immer im Dienst, wo Hilfe, Auskunft und Unterstützung gebraucht wird. Die Helfer*innen aus der Kirche mit Kindern sind zu erkennen am **hellblauen Helfer-Halstuch**.

Gruppenquartier

Das Gruppenquartier befindet sich in Klassenräumen einer Schule in Siegburg (max. 10 Personen pro Klassenraum). Dusch- und Waschmöglichkeiten (keine Einzelkabinen) stehen in der Sporthalle direkt neben der Schule zur Verfügung. Das Frühstück wird in der Mensa der Schule angeboten und ist im Preis inbegriffen. Matten, Luftmatratzen und Schlafsäcke sind selbst mitzubringen. Für den Verlust oder die Beschädigung persönlicher Gegenstände übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Öffnungszeiten:

Do: 14:00–18:00 Uhr und ab 21:00 Uhr
 Fr/Sa: bis 9:00 Uhr, 17:00–18:30 Uhr
 und ab 21:00 Uhr
 So: bis 9:00 Uhr
 (inkl. Räumung der Schlafräume).

Adresse Unterkunft:

Anno Gymnasium
 Zeithstraße 186
 53721 Siegburg

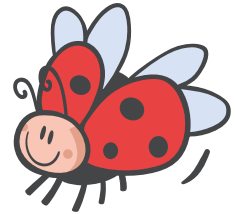


ETWAS
 RÜCKENWIND
 & GANZ VIEL
 VERTRAUEN...
 MEHR
 BRAUCHT ES
 NICHT.



GUT ZU WISSEN!

Familienfreundlichkeit auf der Gesamttagung „Kirche mit Kindern“ in Siegburg



Wir freuen uns sehr, Familien mit Kindern auf unserer Gesamttagung willkommen zu heißen! Auch wenn wir keine organisierte Kinderbetreuung anbieten, sind Eltern und ihre Kinder herzlich eingeladen, an der Tagung teilzunehmen und sich aktiv einzubringen.

Einige **Workshops** sind so gestaltet, dass Eltern mit ihren begleitenden Kindern teilnehmen können. So möchten wir ermöglichen, dass Familien gemeinsam wertvolle Erfahrungen sammeln und sich in die Themen der Tagung einbringen können.

Für **Momente der Ruhe und Entspannung** steht im Rhein-Sieg-Forum ein Ruheraum zur Verfügung, der vom Awareness-Team begleitet wird. Hier können sich Eltern mit ihren Kindern zurückziehen, um eine Pause einzulegen, zur Ruhe zu kommen oder – falls gewünscht – auch abseits zu stillen. Die **Wickelmöglichkeit** befindet sich in unmittelbarer Nähe des Ruheraums und ist entsprechend ausgeschildert. In den Barrierefreien WC's ist ebenfalls ein Wickelplatz zu finden.

Das Rhein-Sieg-Forum ist barrierefrei und über Aufzüge in alle Etagen gut erreichbar. In der angrenzenden Schule Gymnasium Alleestraße, in der ebenfalls Workshops stattfinden, gibt es leider keine barrierefreien Zugänge zu den Workshopräumen. Solltest du Unterstützung benötigen, helfen unsere Mitarbeitenden und die Pfadfinder gerne dabei, diese Räume zu erreichen



Barrierefreiheit

Viele Veranstaltungen und Workshops sind barrierefrei gestaltet. Im Programm findest du eine entsprechende Kennzeichnung zur besseren Orientierung.

So kannst du schnell erkennen, welche Angebote für dich gut zugänglich sind. Die Pfadfinder stehen dir während der Tagung gerne zur Verfügung – sie helfen bei Fragen, Wegen und geben Unterstützung. Bei den zentralen Veranstaltungen für alle, wie der Eröffnungsveranstaltung, den Bibelarbeiten und dem Abschlussgottesdienst, ist außerdem eine Gebärdendolmetschung vorgesehen.



Sanitätsdienst

*Rhein-Sieg-Forum, 1. OG
Konferenzraum 4*

Während unserer Tagung steht ein professioneller Sanitätsdienst der Malteser Hilfsdienst e.V. im Rhein-Sieg-Forum bereit, um bei Verletzungen oder gesundheitlichen Problemen schnell und zuverlässig zu helfen.

Wenn es an anderen Veranstaltungsorten zu einem medizinischen Notfall kommen sollte, wende dich bitte an das Helferteam vor Ort. Solltest du den Sanitätsdienst nicht in Konferenzraum 4 antreffen, melde dich bitte im Tagungsbüro.



Essen und Trinken

Während der Öffnungszeiten des Markts der Möglichkeiten ist im Foyer die Theke des Rhein-Sieg-Forums geöffnet. Hier kannst du dich mit kühlen Getränken und kleinen Snacks versorgen. Am Marktplatz und in der näheren Umgebung finden sich außerdem viele Cafés und Restaurants.



Parken

In Siegburg gibt es eine Vielzahl von öffentlichen Parkplätzen, Parkhäusern und Tiefgaragen, die alle fußläufig zu unseren Veranstaltungsorten sind. Auf www.parken-siegburg.de erhältst du genaue Informationen über Lage, Preise, Bezahlarten und Einfahrtshöhen.



W-Lan im Rhein-Sieg-Forum

Das offene Gäste W-Lan des Rhein-Sieg-Forums steht allen Teilnehmer*innen der Gesamtagung zur Verfügung und heißt „Gesamtagung“. Dies ist durch die Akzeptierung der AGB's auf einer Landing Page nutzbar.



Fundbüro

Foyer Rhein-Sieg-Forum
Fundsachen können im Tagungsbüro abgegeben und abgeholt werden.

HIER FINDEST DU HILFE

Awareness-Team

Rhein-Sieg-Forum, 1. OG, Konferenzraum 4

Als Veranstalter*innen der Gesamttagung Kirche mit Kindern „Aus heiterem Himmel“ übernehmen wir eine besondere Verantwortung für das Wohl aller Teilnehmenden. Unser Anliegen ist es, einen Raum zu schaffen, in dem sich jede Person willkommen, respektiert und sicher fühlen kann. Wir setzen uns aktiv dafür ein, dass Diskriminierung jeglicher Art keinen Platz auf der Tagung hat und die individuellen Grenzen der Betroffenen bei der Bewertung von Grenzverletzungen maßgeblich sind.

Ein respektvoller und achtsamer Umgang miteinander bildet die Grundlage für unsere Veranstaltung und die Workshops. Jegliche Form von (sexualisierten) Übergriffen oder gewalttätigem Verhalten – ob verbal oder nonverbal – wird nicht toleriert und kann zum Ausschluss von der Tagung führen.

Für Situationen, in denen Unterstützung benötigt wird, stehen während der Gesamttagung klar benannte Ansprechpersonen zur Verfügung. Bei Situationen

unter Teilnehmenden, die nicht durch Mitarbeitende gelöst werden können, ist das Awareness-Team ansprechbar und übernimmt die Intervention. Diese sind durch lilafarbene Scherpen leicht erkennbar und jederzeit ansprechbar. Ein separater Ruhe-Raum (Rhein-Sieg-Forum, 1. OG, Konferenzraum 4) bietet die Möglichkeit, sich zurückzuziehen, zu entspannen und neue Kraft zu schöpfen. Dort stehen Ansprechpersonen, verschiedene Fidget Toys sowie die Gelegenheit zur Erholung bereit.

Über folgenden QR-Code gelangst du zum Bereich Schutzkonzept. Dort findest du die benannten Ansprechpartner*innen des Awareness-Teams, sowie Notfalltelefonnummer und Kontakt-E-Mailadresse (bis September 2026 erreichbar).



Ebenfalls sind dort weitere Aushänge zum Thema Awareness-/Schutzkonzept auf der Gesamttagung hinterlegt.

Notfalltelefonnummer: 0174-6477710

E-Mailadresse:
awarenessgesamttagung2026@ekir.de

Fachberatung zum Thema sexualisierte Gewalt

Mitarbeitende der Stabsstelle Prävention, Intervention und Aufarbeitung sind während der Tagung für betroffene Personen und zu Fragen im Kontext sexualisierte Gewalt zu den u. g. Zeiten telefonisch erreichbar. An sie können auch Gespräche weitervermittelt werden, die fachlich spezifisch zum Thema sexualisierte Gewalt angefragt werden:

*Donnerstag, 14.05., 17:00-10:00 Uhr,
Daniel Lünenschloß (0211-4562451)*

*Freitag, 15.05., 15:00-18:00 Uhr,
Petra Müller (0211-4562391)*

*Samstag, 16.05., 15:00-18:00 Uhr,
Kimberly Hoberg (0174-7208373)*

*Sonntag, 17.05., 10:00-13:00 Uhr,
Dr. Juliane Arnold (0173-2771144).*

Darüber hinaus findest du Informationen zum Themenkomplex sexualisierter Gewalt auf der Internetseite unter <https://pia.ekir.de/> und speziell zur Ansprechstelle unter <https://pia.ekir.de/inhalt/ansprechstelle/>.

Du möchtest einen Fall oder einen Verdacht sexuellen Missbrauchs bzw. sexueller Gewalt melden oder bist selbst betroffen? Dann findest du weitere Informationen unter <https://pia.ekir.de/inhalt/meldestelle/>.

Unter pia-meldestelle@ekir.de kannst du die Meldestelle anschreiben und wochentags unter der Telefonnummer 0211 4562-602 kontaktieren.

GESAMTTAGUNG NEU DENKEN

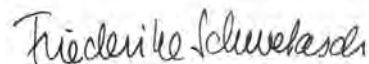
Normalerweise steht hier im Tagungsheft die Einladung zur nächsten Gesamttagung mit Datum und Ort in vier Jahren. Dies ist leider hier und heute nicht möglich. Die angedachten Partnerschaften für die Gesamttagung 2030 sind bedauerlicherweise nicht zustande gekommen. Außerdem ist klar geworden: die personellen und finanziellen Ressourcen beim Gesamtverband und bei den Verbänden bzw. Arbeitsstellen der Kirche mit Kindern werden eine Tagung im bisherigen Format nicht mehr zulassen.

Wir müssen also die Gesamttagung der Zukunft ganz neu denken.

Bitte hilf uns dabei, indem du uns dein Feedback zu dieser Tagung gibst. Was hat dir bei dieser Gesamttagung besonders gut gefallen oder gutgetan? Was ist der Vorteil gegenüber anderen Tagungen und Begegnungsmöglichkeiten, z.B. Landestagungen, Fortbildungen in den Landeskirchen oder Kinderzentrum auf dem Kirchentag? **Danke für deine Mühe!**

Es soll wieder eine Gesamttagung geben! Aber wann genau, wo und in welcher Form – darüber hat der Beratungsprozess gerade erst begonnen.

Deine



Friederike Schwetasch

1. Vorsitzende für den Vorstand des Gesamtverbands

Ein Briefkasten für deine Meinung

Das Feedback für die Gesamttagung holen wir ganz „old school“ in einem Briefkasten ein!

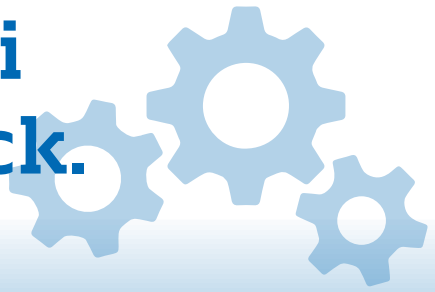
Was suche ich auf dieser Tagung? Welchen besonderen Impuls für meine Arbeit nehme ich mit? Was für Fortbildungsformate brauche ich zur Unterstützung meiner Arbeit in Zukunft?

Diese und weitere Fragen stehen auf einer Postkarte für dein Feedback zur Gesamttagung 2026. Die Karten gibt es im Tagungsbüro und dort steht auch der Briefkasten, in dem wir deine und viele andere Antworten sammeln.

Wir freuen uns, wenn du bei dieser Umfrage mitmachst. Mit Karte und Bleistift bist du dabei!

All-in-one bei HEWEA-Druck.

Kurze Produktionswege geben Raum für schnelle und individuelle Lösungen.



Unser Prinzip:

Komplex denken.
Unkompliziert arbeiten.

Unsere Kommunikation:

Transparent und direkt.

Unsere Zusammenarbeit:

Freundlich. Flexibel.
Zuverlässig.

Unsere Strategie:

Qualifiziertes Fachpersonal.

Unser Qualitätsanspruch:

Gut. Besser. Hochwertig.

Bei uns finden Sie alles unter einem Dach.

- ✓ Grafik und Gestaltung
- ✓ Offsetdruck
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Werbetechnik
- ✓ Weiterverarbeitung
- ✓ Lettershop
- ✓ Logistik
- ✓ eCommerce
- ✓ Lager- & Versandservice

NEU



**Die Eine
für alles.**

**ENTDECKEN
SIE UNSER**

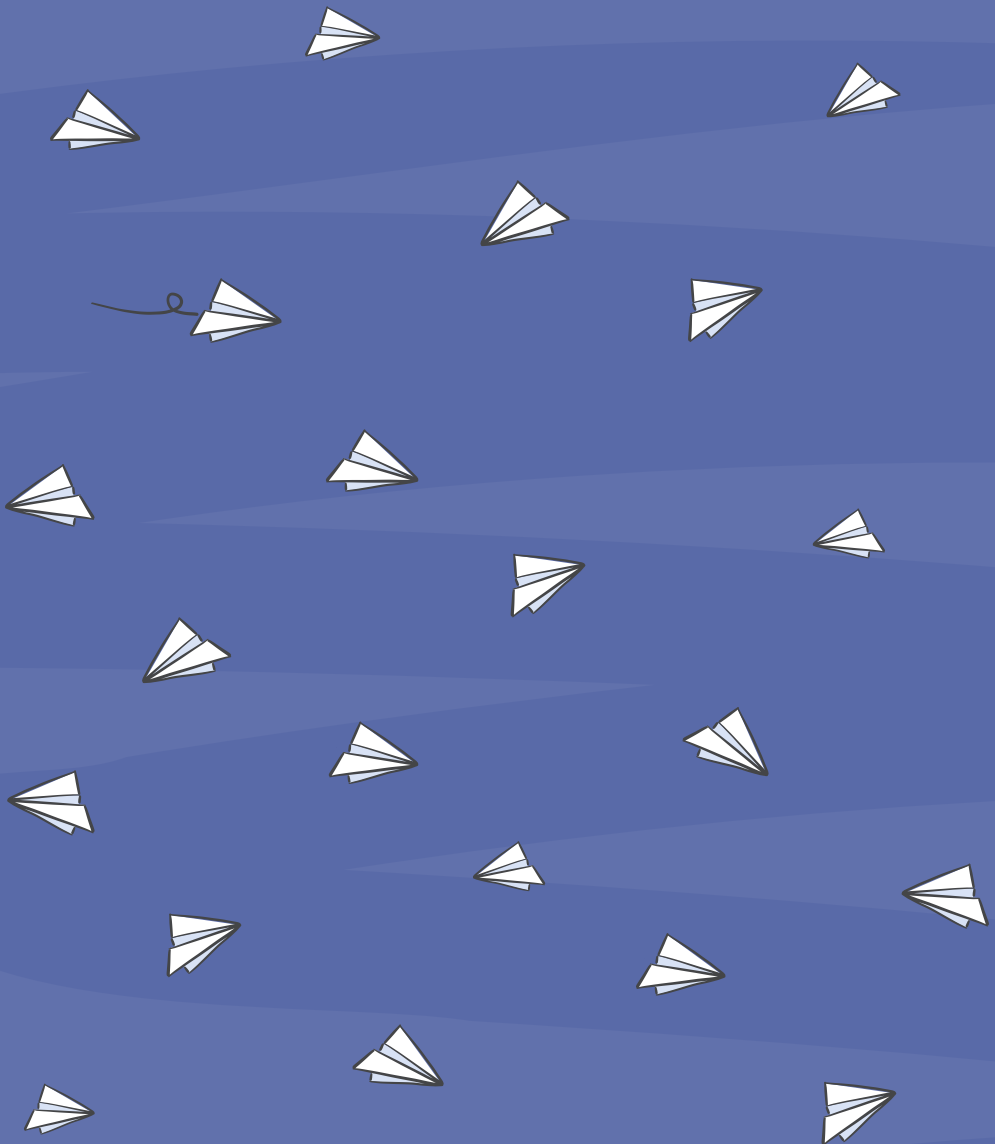
**NEUES
PORTFOLIO**

Werbetechnik

Vom Kugelschreiber bis zur Folierung Ihres Fuhrparks – wir bieten individuelle Lösungen für Ihren gelungenen Auftritt.



heweadruck.de



Evangelische Kirche im Rheinland



**KIRCHE MIT
KINDERN**

www.gesamttagung2026.de